

wir endlich zusammengekommen sind, wie förmlich ist ein Großteil der Auslands-Vertriebe der BSW...

Zimmer wieder überfrieren dann ein Teil der Presse drücken diejenigen, die Klugheit und Bescheidenheit...

Es ist ein Glück für die Menschheit, daß die Verantwortlichen der BSW mehr Verantwortungsbewußtheit...

In souveräner Ruhe tut der Führer, was er tun muß für sein Volk, und er tut es und wird es tun im Zeichen des Friedens...

Doch je mehr er in seinen Worten und in seinen Taten dem Frieden dient, desto mehr hoffen sie ihn und desto härter verächtlich ihn die Heer...

Die Welt weiß, daß Deutschlands Frieden gesichert ist durch eine Wehrmacht...

Dies Schicksal ist mit dem, der reinen Willens ist und nicht kapitalisiert vor der Macht des Bösen...

Gauleiter Klausner hat dann Rudolf Schönbach Führer der Nationalsozialisten...

Bekanntnis zum deutschen Osten

Der erste Tag in Breslau

Gauleiter Wagner und der Reichspropagandaführer sprachen zu den Festteilnehmern

Nach einem schönen und würdigen Festspielauftakt am Sonnabend nahm das Deutsche Turn- und Sportfest...

Die Tradition des deutschen Turnens und mit ihr verknüpft die Tradition des deutschen Sports...

Der Reichspropagandaführer dankte darauf den Schwestern in der ersten Stunde des Festes für den herzlichsten Empfang...

Der Führer hatte auch dem erkrankten Gauleiter und Reichsminister des NSDAP, Fritz Wächtler...

Von Braunau nach Nürnberg

Zum ersten Male nahmen in diesem Jahr auch 60 Jungen aus der Dittmar am Besinnungsmarsch...

Glückwunsch Nachfolger - ein alter Zeitgenosse

Einer aus dem sozialistischen Jermen Osten in Verdacht vorliegenden Werbung zufolge...

Größe klar erkannt. Das Bewußtsein, dem eigenen Volk gegenüber zu sein auf Leben und Tod...

Der Abmahnung auf der Fortsetzung des Gebietspropagandas der schlesischen Jugend...

Staatssekretär Neumann

Mit Vierjahresplan-Aufgaben betraut

Der Führer und Reichsminister hat auf Veranlassung des Ministerpräsidenten General-Georg Meißner...

Waldmündlich des Führers an Staladowitsch

Der Führer und Reichsminister hat dem jugoslawischen Ministerpräsidenten Dr. Staladowitsch...

Malerpinel als Deutscher

Wegen Deutschererbes verurteilt das OLG Berlin...

Ein neuer Stenografen

An der Gegend von Weimar hat ein Kraftfahrer unterwegs einen durch die Zweimeter seines Wagens...

Englischer Flottenbesuch in Italien

In Erinnerung des italienischen Flottenbesuches in Malta...

„Memeler Dampfboot“ verboten

Wegen der Wiedergabe der Rede des Abgeordneten W. W. in der Memel...

Schwedische Übung für Leni Riefenstahl

Der Schwedische des Olympiafestes steht in Schweden eine Übung...

Feierlich und glanzvoll wurden gefeiert

am 25. Juli 1938 mit der Dittmarer Festspiele...

Schiller-Festspiele in Eger begannen

Bei herrlichem Sommerwetter begannen gestern die unter dem Ehrenbürger von Konrad Heine...

Die Salzburger Festspiele des Jahres 1938

bedeuten das Allerliebste der alten deutschen Stadt Salzburg...

Die Gauleiter der Dittmar verurteilt

Im historischen Wappensaal des Landhauses zu Magdeburg...

Waldmündlich des Führers an Staladowitsch

Der Führer und Reichsminister hat dem jugoslawischen Ministerpräsidenten...

Malerpinel als Deutscher

Wegen Deutschererbes verurteilt das OLG Berlin...

Ein neuer Stenografen

An der Gegend von Weimar hat ein Kraftfahrer unterwegs...

Englischer Flottenbesuch in Italien

In Erinnerung des italienischen Flottenbesuches in Malta...

„Memeler Dampfboot“ verboten

Wegen der Wiedergabe der Rede des Abgeordneten W. W. in der Memel...

Schwedische Übung für Leni Riefenstahl

Der Schwedische des Olympiafestes steht in Schweden eine Übung...

Feierlich und glanzvoll wurden gefeiert

am 25. Juli 1938 mit der Dittmarer Festspiele...

Schiller-Festspiele in Eger begannen

Bei herrlichem Sommerwetter begannen gestern die unter dem Ehrenbürger...

Die Salzburger Festspiele des Jahres 1938

bedeuten das Allerliebste der alten deutschen Stadt Salzburg...

Höhepunkte des deutschen Kunstsommers

Bayreuth - Salzburg - München

Beginn der Bühnenspiele im Beisein des Führers / Auftakt der Salzburger Festspiele / München eröffnete die Kunstwochen mit der Strauss-Aufführung

Bayreuth, Salzburg, München sind die drei großen Stationen, die dem geliebten Kunstsommer das Gepräge geben...

minister Dr. Goebbels und Frau den Führer willkommen

Nach mehrjähriger Pause ist Richard Wagner's „Parsifal“...

Die Salzburger Festspiele des Jahres 1938

bedeuten das Allerliebste der alten deutschen Stadt Salzburg...

Uraufführung der neuen Oper von De

Waldmündlich des Führers an Staladowitsch

Schwedische Übung für Leni Riefenstahl

Der Schwedische des Olympiafestes steht in Schweden eine Übung...

Feierlich und glanzvoll wurden gefeiert

am 25. Juli 1938 mit der Dittmarer Festspiele...

Schiller-Festspiele in Eger begannen

Bei herrlichem Sommerwetter begannen gestern die unter dem Ehrenbürger...

Die Salzburger Festspiele des Jahres 1938

bedeuten das Allerliebste der alten deutschen Stadt Salzburg...

Königinmutter Maria beigelegt

In Bukarest wurde gestern die Königinmutter Maria von Rumänien in der Klosterkirche von Curtea de Arges, der Ruhestätte der rumänischen Königinen, feierlich beigelegt. Hinter dem Sarge schritten u. a. König Carol, Prinzregent Paul von Montenegro, der Herzog von Serbien, Prinz Carol von Bulgarien und die anwesenden rumänischen Beamten, die die meisten europäischen Staaten entsandt hatten. Darunter für Deutschland der Oberst Graf Protokoll, Generalmajor Freiber von Brünberg und der Bukarester deutsche Gesandte Fabritius.

Der deutsche Gesandte in Bukarest, Dr. Fabricius, legte am Sarge der Königinmutter Maria von Rumänien im Schloß Cotroceni einen Kranz des Fürstentums und Reichsanstalters nieder.

Nikolaus Brana wieder Prinz von Rumänien?

In den rumänischen politischen Kreisen hat es die „A. M. N.“ melden, großes Aufsehen erregt, daß der Prinz von Nebrun als Nebrun des rumänischen Königs Nikolaus, der sich durch seine getroffene Brina von Rumänien, der einzige Bruder König Carol's, in allen amtlichen Mitteilungen und demnach auch in der Presse, wiederum als Prinz Nikolicus wird, obwohl er wegen seiner Inkompatibilität mit der Tochter des rumänischen Königs Nikolaus im April vorigen Jahres unter dramatischen Umständen aus dem Königsthaus ausgeschlossen wurde und unter dem Namen Nikolaus Brana für längere ins Ausland gegangen war. Man schließt aus gewissen Anzeichen darauf, daß zwischen König Carol und seinem Bruder jetzt in Bukarest eine Verständigung erfolgt ist, derartige Nikolaus wieder mit dem Titel und den Rechten eines Prinzen ausgestattet werden wird.

Handelsvertragsverhandlungen England-Australien geendet

Der englische Korrespondent des Londoner „Daily Express“ berichtet, daß die Handelsvertragsverhandlungen zwischen England und Australien als auf dem Höhepunkt angekommen werden könnten. Die in der vergangenen Woche ausgelegten Entwürfe für ein englisch-australisches Handelsabkommen habe lediglich den Zweck, den Zusammenbruch der Beziehungen zu verhindern, die auf unbestimmte Zeit verschoben worden seien.

Hore Bellija bei Daladier

Der englische Kriegsminister Hore Bellija, der sich am Samstag in Paris aufhielt, hatte eine Unterredung mit dem französischen Kriegsminister Daladier. Im französischen Kriegsministerium bedauert man jedoch über die Zusammenkunft größte Zurückhaltung.

General Kuffo wieder in Rom

Der Generalstabschef der italienischen Armee, General Kuffo, ist gestern nachmittags nach Venedig aus seiner Urlaubstournee wieder in Rom eingetroffen.

Wertvoller Fang der Pariser Polizei

Rauschgift in Gebetbüchern geschmuggelt

Der Rabbiner von Brooklyn (New York) das Haupt der Rauschgifthändlerbande

Der Pariser Polizei gelang es, eine umfangreiche Rauschgiftändlerbande auszuheben, deren Haupt beziehungsweise der Rabbiner von Brooklyn (New York) gewesen ist. Die ganze Gegend hatte sich aus Juden zusammen und befand neben ihrer „überhöflichen“ Art auch in der gebürtigen, amerikanischen naturalisierten Rabbiner Josef Kuffo, aus dem ungarischen Juden Hermann Gottfried, weiteren Juden und einem in Paris ansässigen jüdischen Geschäftler. Über eine Zentrale in Paris schlugen die Bande, große Mengen Rauschgift nach Amerika und Südamerika. Die Gegend wurde in dem Augenblick festgenommen, als sie eine große Menge feiner eingetragener Gebetbücher, die als Verdeck für das Rauschgift dienen, auf dem Postweg nach Amerika verschickte.

Ein Raubmörder hingerichtet

Wie die Justizprokessliste Berlin mittelt, wurde der 1912 geborene Fritz Im Lau aus Berlin hingerichtet, der am 8. Januar 1938 zusammen mit einem weiteren Mittäter die 55jährige Frau Marie Zente in ihrem Salonamusementgeschäft in Berlin, Infanterie Straße 58, überfallen, erschossen und beraubt hatte.

Moskau beschwert sich — in Warschau

Dem selbstverherrlichenden polnischen Außenminister Gembel wurde von sowjetrussischen Konsularen in Warschau, Wladislaw, eine Note überreicht, in der dagegen protestiert wird, daß die Polizei der Warschauer Sowjetstadt und der in Warschau ansässigen Konsulate durch die Tätigkeit der polnischen Polizei Polens ansehenswürdigkeit gefährdet und in Unmöglichkeit gemacht wurde. Die Note enthält, was alles geschehen wäre. So würde die Beschaffenheit der Konsulate von der Polizei angehalten, vielfach aus verhaftet und eingekerkert, ohne daß man sich ihre Nationalität nicht nehme. Außerdem wäre man vielfach mit den sowjetrussischen Angehörigen der Polizei und der Konsulate verfahren, so auch mit ihrem polnischen Ver-

Wochenende schwerer Unglücksfälle Flugzeug prallt gegen Präsidententribüne

45 Tote bei einer Truppenparade in Kolumbien / USA-Marinshomber in schwerem Unwetter abgestürzt / Schweres Verkehrsunglück in der Schweiz

Das letzte Wochenende brachte eine Reihe schwerer Unglücksfälle auf der Welt. Der schwerste fiel wohl bei einer Truppenparade in Kolumbien im nördlichen Sorsamerica, wo bei der feierlichen auf dem Truppenübungsplatz Santa Ana, 20 Kilometer von Bogota entfernt, abgehaltenen Militärparade fünfzig Normalformen ein Kampflflugzeug des Präsidententribüne fiel und dann in die Masse der Zuschauer stürzte. Eine große Zahl von Menschen wurden getötet und verletzt. Die Schätzungen schwanken zwischen 35 bis 50 Toten und 80 bis 100 Verletzten. Das Flugzeug nach dem Absturz in Brand übergegangen, wobei die Zoten wie die Vermuteten durch schwere Verbrennungen derart verunstaltet, daß es bei den meisten nicht möglich war, ihre Persönlichkeiten festzustellen. In England ereignete sich vor den Augen des am 7. August aus seinem Amt scheidenden bisherigen Präsidenten Lopez und seines Nachfolgers Santa o sowie zahlreicher Diplomaten. Die Parade wurde wegen der bevorstehenden Feierlichkeiten der Gründung Bogotas in besonders großem Rahmen abgehalten.

Nach den letzten Feststellungen sind bei dem Flugzeugunglück, das sich auf dem Truppenübungsplatz Santa Ana bei Bogota ereignete, 45 Tote zu verzeichnen. 18 von ihnen konnten bisher identifiziert werden. Unter den Opfern des Unfalls befindet sich etwa die gleiche Anzahl Männer und Frauen. Präsident Lopez betraufte die Polizei mit der Aufklärung. Sehr viele Verwundete sind so schwer verletzt, daß sie wohl kaum am Leben erhalten werden können.

Schwere Stürme, die an der Atlantikküste Nordamerikas und landeinwärts bis Texas niedergingen, verurteilten mehrere kleine Schiffe in den nördlichen und nördlichen Gewässern. Der Eisenbahnverkehr wurde stellenweise vollkommen lahmgelegt. Bislang sind 20 Personen ertrunken. Bei Woodbridge (Connecticut) führte ein Bombenflugzeug der Marine im Sturm ab, wobei die drei Insassen den Tod fanden. Im New Yorker Bezirk, der besonders schwer gelitten hat, sind mehrere Anstaltsstrafen überföhrt, und Tausende von Automobilen blieben in den Wasserfassen stecken. Der Sachschaden geht in die Hunderttausende.

Eine Ueberflutungs-Katastrophe von ungewöhnlichem Ausmaß hat die Tempelstadt Dschochi in Mandschurien heimgesucht. Die dortigen Mogenale haben den Wüstenflut, der völlig ausgetrocknet war, in einen mehr als sechs Meter tiefen reißenden Strom verwandelt. Die Wasserfluten durchdringen die Dämme, die eine Straße von sieben Metern haben, und überfluteten den Rest der Stadt. Der Sommerflut, der herauf ist als die bisheriger flutender Herrscher, ist schwer bedäufigt worden.

Hinter bleibt Führer der Slowaken

In Prager Regierungsblättern und in slowakischen zentralistischen Kreisen wurden die Nachrichten über den Tod von Vojtech Tiska seinen Posten als Vizepräsident der Slowakischen Volkspartei nach zu Bescheiden seinem Nachfolger übergeben. Diese Gerüchte werden von den zuständigen Stellen dementiert und als zentralistischer Bluff hingestellt.

Der geheimnisvolle Schuß im Tunnel

Der einzigen Taten wurde im Engländer Tunnel in Baden ein geheimnisvoller Schuß abgegeben, der einen Totenführer traf und tötete. Die umfangreichen Ermittlungen der Kriminalpolizei haben jetzt ergeben, daß es sich dabei um einen unerwarteten Versuch des Mordanschlags gehandelt hat. Der Täter ist ein 34jähriger Lehrling Albert Regelmann aus Birkenfeld. Er hatte sich zu Weimarn ein Taserol gefaßt und damit auch einige Male geschossen, bis ihm sein Vater die Waffe weggenommen. Diese Tat wurde ihm bei der Junges wurde die Waffe wieder und nahm sie morgens mit in den Zug, der ihn nach Karlsruhe zur Gewerbelehre bringen sollte. Vor den Augen eines Schulkameraden lud er die Waffe und gab zwei Schüsse in den Hinterlangen Tunnel des Tunnels ab, der den Schuß ab, der den in völliger Dunkel stehenden Totenführer Kaiser tödlich ins Herz traf.

Ein Heerwurm zeigte sich

Die sehr seltene Erscheinung eines Heerwurms konnte am dem Ostufes Karlen im nordwestlichen Bayern von vielen Augen beobachtet werden. Die Tiere bewegten sich zwischen anderen und zwei Metern. Natürlich wurde von alten Frauen wieder foranwoll in den alten Überalben erntet, monach das „Wormen des Heerwurmes“ (Auge, Pfeifen und Pungenart)

Zwei Jahre Gefängnis wegen fortgesetzter Untreue und Untertätigkeit

Wegen des 37jährigen M. v. S. zina lebt vor der Zweiten Osthelischen Strafkammer der Prosek wegen fortgesetzter Untreue in Zuneinheit mit fortgesetzter Untertätigkeit in Ende, nachdem die Verhandlung am 12. Juli abgetrieben und für zehn Tage ausgesetzt worden war. Das Gericht verurteilte folgenden Urteil: Der Angeklagte wird wegen fortgesetzter Untreue in Zuneinheit mit fortgesetzter Untertätigkeit unter Zuhilfenahme mildernder Umstände zu zwei Jahren Gefängnis verurteilt; von der erlassenen Strafe und Unterfangenschaft werden dem Angeklagten fünf Monate angedrückt.

St. Truiden in der Provinz Limburg sprang ein Wagen seines Perlenzuges in einer Weiche aus den Schienen und riss einen Perlenzettel einer Spanalangene um. Der Fahrer fiel auf den Boden, der wußte gerettet wurde.

Am Sonntagvormittag kam es zu einem Zusammenstoß zwischen dem fahrplanmäßigen Perlenzug Weibunde und dem fahrplanmäßigen Autos der Linie N der Sankt-Lukas-Strassenbahn. Bei dem Zusammenstoß wurden drei Frauen getötet, drei Personen schwer und zehn leicht verletzt.

Die Prager Presse schweigt sich aus Der englische Gesandte bei Dr. Hodza

Die französischen Ratschläge an die tschechische Regierung werden verschwiegen

Am Samstag fand eine kurze Aussprache zwischen dem tschechoslowakischen Ministerpräsidenten Dr. Hodza und den Abgeordneten der Subeindeutschen Partei Kundt und Dr. Meise statt, und zwar wurde der weitere Gang der Verhandlungen zwischen der Subeindeutschen Partei und der Regierung besprochen. Wie eine Prager Zeitung, die dem Außenministerium nahesteht, übrigens erfahren hat, der englische Gesandte in Prag hat, bevor vorgelassen und dabei erklärt, daß es, um eine Einigung mit den Subeindeutschen zu erzielen, ratsam sei, die Regierungsmehrheit so schnell wie möglich zu veröffentlichen. Eine vom Tschechoslowakischen Reichstag ausgehende Meldung über die Ratschläge, die der französische Außenminister dem tschechoslowakischen Gesandten in Paris zur Weiterleitung an seine Regierung erteilt, wird in der tschechischen Presse nicht veröffentlicht. Es ist anzunehmen, daß es, um eine Einigung mit den Subeindeutschen zu erzielen, ratsam sei, die Regierungsmehrheit so schnell wie möglich zu veröffentlichen. Eine vom Tschechoslowakischen Reichstag ausgehende Meldung über die Ratschläge, die der französische Außenminister dem tschechoslowakischen Gesandten in Paris zur Weiterleitung an seine Regierung erteilt, wird in der tschechischen Presse nicht veröffentlicht. Es ist anzunehmen, daß es, um eine Einigung mit den Subeindeutschen zu erzielen, ratsam sei, die Regierungsmehrheit so schnell wie möglich zu veröffentlichen.

verfügen soll. Dieser Abverkauf ist wohl dadurch entfallen, daß die kleinen, weißen, schwarzspitzigen Maden der Heerwurmen Trauerwürmer nur sehr selten im Vorkommen bei den gemeinlichen Heerwurmen zu beobachten sind, deren gefühllose Normaten „Heerwurm“ genannt wird. Die winzigen Maden markieren dabei so ein zusammengeflochtenes, daß sie einer einzigen Schlange gleichen, die sich nieder, schlängelt, ausstreckt und zusammenzieht, so daß ihre Länge wechselt. In seiner Langsamkeit, aber zielbewussten Vortriebsbewegung läßt sich der Heerwurm nicht einmal durch hemmen, daß Herdehufe und Wagenräder über ihn hinweggehen. Wenn man aus dem Zuge eine Handvoll Maden herausnimmt, wird die Erde sofort wieder geschlossen. Die Heerwurmen-Trauerwürmer, ein winziges schwarzes Insekt kommt außer in Sandböden auch im Gras, im Föhrenrinne Wald und in feuchten Wäldern des Mittelgebirges recht häufig vor.

Keine Ueberfüllung der österreichischen Kurorte

Entgegen den vielfach verbreiteten Gerüchten wird vom Reichsausschuss für Fremdenverkehr mitgeteilt, daß die österreichischen Bäder und Kurorte keineswegs überfüllt sind. Für erholungsfindende Reisende aus dem Reich bestehen genügend Möglichkeiten für die Unterkunft an angemessenen Preisen.

Zwangsauenthalt für Frauen

Die rumänische Regierung hat zum ersten Male auch Frauen wegen verbotener politischer Betätigung zu Zwangsauenthalt in Internierungslagern verurteilt. Es handelt sich um vier Angehörige des rumänischen „Königlichen Ordens“, denen als Zwangsauenthalt für ein Jahr ein Frauenloft im Bezirk Brasova zugewiesen wurde.

Ein Kitz-Dorf entleert

In der waldreichen Gasse Mecklenburg, und zwar in der Wäldchen, nimmt von Oran, wird ein Kitz-Dorf entleert, das in erster Linie als Erholungsstätte für die mecklenburgischen Arbeiter gedacht ist, vornehmlich aber früher auch Gäste aus dem Reich aufnehmen soll.

Nach längerer Pause findet die Beratungen

arbeiten in der Nacht von Scapa Flow wieder aufgenommen worden. Als erstes der noch auf dem Meeressand liegenden, im Jahre 1919 verkürzten deutschen Kriegsschiffe wurde am Samstag das Schlachtschiff „Großer Kurfürst“ gehoben.

Table with 2 columns: Name of newspaper and circulation figures. Includes titles like 'Saale-Zeitung', 'Mitteldeutsche Zeitung', 'Saale-Zeitung', 'Mitteldeutsche Zeitung', 'Saale-Zeitung', 'Mitteldeutsche Zeitung'.

Der deutsche Bauer in der deutschen Landschaft

Kunsausstellung um die bäuerliche Welt im holländischen Moritzburgmuseum
Kleiner Rundgang durch die Schau, die acht Wochen lang zu sehen ist

Auf einem Bilde dieser Ausstellung "Deutscher Bauer — deutsches Land", die gestern im holländischen Moritzburg-Museum eröffnet wurde, sieht ein altes bäuerliches Ehepaar. Sein Bild nicht verrienen über sanfte Hügel und Hüben, über ein Kornfeld hin, das in goldenem Glanz der Ähren dem Segen des Jahres entgegenreißt. In der verarbeiteten Landschaft des Mittelalters liegt ein Trankbecken. Blumen aus dem blauen Mittel des Altens laut der weiße Krone. Nicht verneint man den Hauch des Sommerwindes zu wirren, der die Gefichter der beiden Weissen umspielt, es ist fesselnd förmliche Musik, fesselnd Schönheit und Reiztheit der Arbeit und der Landschaft in dem Bild, daß man ganz andächtig davon

weil er die erie Schneewolke, die Hans Wehauer so zauberhaft im Atmosphärischen befreit, so auch schon einmal gesehen hatte, es erlebte heute, wie im herannahenden Wetter die letzte Wetterwolke losbrach, wie die Gänge sich dabei ins Weidfeld werten, daß sich alle Muskeln straffen — so wie es Wilhelm Heberich in voller Meisterschaft in seinem Bilde festgehalten hat. Er kennt vielleicht den Heumarkt, den Angelo Jank festgehalten hat, der Maler, der die flotte Heugewaltigkeit, die Eleganz von Pferd und Reiter im Spring, genau so überlegen meistert, wie diesmal die schweren Gänge, um die herum die Bauern stehen, er hat die Felder gesehen, wenn über ihnen wie über Kanier Eisenberg "Kartoffelernie" der Rauch der Kartoffelenergie liegt, er steht vielleicht als Kenner vor Dörfel Jans "Mähenden Bauer" und er weiß gar nicht, wenn er noch den Namen, eine ebenso lichte, zerfetzte-Gewaltigkeit zu erzählen wie Alfred von Rubini auf seinem farbentönen Bilde.

Der ganze Umkreis bäuerlicher Tätigkeiten allerdings wird noch nicht erfasst. Das ist sein Vorwurf, nur eine Feststellung. Und ein Vorwurf vielleicht an die Künstler. Denn im Leben des Bauern von heute spielt die Maschine eine gewaltige Rolle. Sie ist nicht mehr der Feind, der einbricht, um das Tier, um Pferd und Esel von dem Pflug zu vertreiben. Sie ist einzuweichen worden als der neuzeitliche Helfer, geprüft und als gut befunden. Aber in den Bildern ist die Technik noch nicht. Nur einmal taucht sie auf: in einem "Lampfplum" Sandrocks, aber auch diese eine Mal nicht vom Ansehen, von der Farbe, vom materialischen Reiz aus erfasst, als innerlich zu dem bäuerlichen Leben von heute in Beziehung gebracht. Auch der arbeitende Bauer unserer Tage ist noch nicht so überdeutlich erfasst, wie wir uns das bisweilen wünschen, aber wir sehen, nichtersprechende Anstöße in dieser Richtung hin. Die scheint es, als sei das Symbol, das man schaffen wollte, das Primäre beim Schaffensvorgang gegeben und nicht immer fällt dann das Geschaffene damit Schritt, aber das sind nur Einzelindrücke im Rahmen des harmonischen Ganzen, und der "Järende Landmann" Arthur Kompf kann ein Beispiel dafür sein, wie man (ohne tiefe Bildformate und ohne zu Missverständnissen des Bildes auf das Gesicht der Natur allein) die Wirklichkeit recht beleuchten und ins Symbolische, in sprechen wir es getreut aus: ins Monumentale steigern kann.

Veil, Gaer-Hena und Schiefel hängen im Ehrenraum der Ausstellung, und die drei großen Taten bilden — mit dem nicht vertretenden Hans Thoma, den Borswedern und dem immer noch in weiten Kreisen unbefangenen Wilhelm Waack, über den als Maler ein im Hebrant-Verlag Berlin erscheinendes Buch von Robert Danzger überlebende und bedeutende Aufschlüsse gibt — die letzten, fähigen Säulen, auf denen sich das Gebäude dieser Ausstellung erhebt. Die Harmonie in der Zusammenstellung der einzelnen Werke, die diesen Ehrensaal umgibt, ist ein Vorbild, von Saal zu Saal zu schreiben und immer neue Eindrücke aufzunehmen: hier Otto Honers "Bauernmahl", da Adolf Schinnerers "Weinbearbeiter", dann wieder die malerische phantastische "Beeren-



Carl Bauer: „Vesper im Hexental.“

(Bilder: Ziegler.)



Angelo Jank: „Rohmarkt.“

juden" Oskar Carlens, das eigenwillig-pädagogische Dorfbild Otto Hömgers, den praktischen Bauernkopf Franz Eichhorst, Ludwig Deitmanns "Düppelische Berde", das Schramm-Bittens "Arat mit Hegen", die sauberhafte Landschaftsstimmung in Alois "Rutterfuhr" und den so wunderbar wiedergegebenen Altbauern in Josef Steibls "Ater".

Bei den arabischen Mäthern hat man hellen Spaß an dem Humor in Schiefels "Zaubriten", sieht man die anderen, den Top des jungen deutschen Bauern, der im-mer noch die malerische phantastische "Beeren-

Ganen suchenden Arbeiten Wolf Würrichs, und die Plastik schließlich ist mit Hinfelbens "Fränklichem Bauer" in ausgeschiedener Haltung vertreten. Es bleibt das Bild einer Kunstwelt, die man mit Freude durchwandern darf, die viel und ohne Schönrederei von deutschem Weien und deutscher Landschaft ausstrahlt und deren Reiz man jedem einzelnen aus Herz legen möchte. Hoffentlich sind das noch Zeit, denn solange bleibt die vom Amt Nezerabend der N.S.-Gemeinschaft "Arat durch Freude" und dem Amt des Reichsrichters für die gesamte deutsche und westfälische Geschichte der N.S.D.A.P. veranstaltete Ausstellung in Halle's Mauer.

Fred M. Franke.



Hermann Tiebert: „Schwäbischer Bauer.“

geheimt wird. "Das ist richtig" sagten selbst junge Besucher der Ausstellung, als sie herumtrudeln durcheinander — sie hätten nichts Schöneres lauen können.

Das Bild, das von Heinrich Vorr stammt, heißt "Ningen und Raten" und seinen Titel könnte man über diese ganze vielgestaltige Schau legen, in der nicht nur das große Mahnmahl "Deutscher Bauer deutsches Land" abgetaucht, sondern zugleich auch ein treffliches Bild der Malerei unserer Tage festgehalten wird. Neben den Künstlern, die seit langem für persönliche Gewinne haben, eine große Tradition übergenugend zu Ende führen, neben den Malern die wie Maschinen und Schreiber — aus dem Borsweder Künstlerkreis kommen oder die — wie Schinnerer und Jorzel — den Mundwörter und Dialektredner Schlußteil vertreten, neben all diesen, bei denen Kasten dabei nicht etwa Notwendigkeit, stehen die, die in der Wiederanknüpfung an noch immer lebendige große Traditionen neuen, daleinstrahlenden Ausdruck finden, stehen endlich die Ningenben, Eigenwilligen, neue Wege Suchenden, deren Schaffen man wohl eifriger Anteilnahme wert folgt und um deren Vollendung man ebenbürtig hofft und bangt wie man berührt und zufrieden vor den Werken der Ausgereiften, und Vollendeten steht.

So vielgestaltig ist das Bild dieser Ausstellung, daß ein jeder Besucher: bald ein Werk finden wird, das er als sein Lieblingsbild" bezeichnet und als unverlierbaren Schatz nach Hause trägt. Vielleicht, weil es in ihm die Erinnerung an schöne Tage in den getragenen Höhenlandschaften unserer deutschen Heimat nachdrückt, weil er (in einer Landschaft Probe) nicht nur das schöne Material, sondern zugleich die Geisteskraft, die hier zu Hause ist, geschildert sieht. Oder



Emil Beithan: „Schwäbmer Bauern im Hochzeitsstaat.“

Heiliges Land im Osten

Gauleiter Eggeling in der Marienburg Abschluß der Ostpreußenfahrt von 900 Mädeln des Gebietes Mittelland

Bei herrlichem Sonnenschein hatten sich am Sonntagnachmittag im Hof der Marienburg 900 Mädel des Gebietes Mittelland der Hüttenjugend versammelt, um Abschied zu nehmen von dem gastlichen Ostpreußen, das sie in verschiedenen Gruppen in allen Teilen des Landes in die Ostpreußenfahrt hatten. Man hätte keinen besseren Ort für diese Abschiedsumgebung der Ostpreußenfahrt finden können als den Hofhof des alten Bodmerweihers. In dem ihn rings umgebenen Kreuzgang streuten die Mädel Rosen an Kopf mit ihren Wimpeln. Vor dem Brunnen in der Mitte des Hofes fand sich nach Belästigung der Burg Gauleiter Staatsrat Eggeling in Begleitung des Gaupropagandaleiters des Gau Ostpreußen, Falkow, um des Bergangung im Mittelland und die Ostpreußen.

Mit dem Worte "In den Ostpreußen heißt die Heimat" wurde die Feierkunde eingeleitet. Gaupropagandaleiter Falkow übermittelte den Mädeln dann die Grüße des Gauleiters von Ostpreußen, Erich Koch, und ließ besonders den Gauleiter von Ostpreußen, Staatsrat Eggeling, willkommen. Oberaufsichtsrat Käthe Heiser sprach den Dank des Gebietes Mittelland an den Gau Ostpreußen aus, den Dank der Mädel, die in Danzig, in Königsberg und Marienburg, in der Reichsteilnahme und in Danzburger Land und Gutsbesitzer und dabei einen Begriff von der Bedeutung Ostpreußens für Gesamt-

deutschland bekommen haben. Gauleiter Eggeling sprach dann über den Sinn dieser Ostpreußenfahrt. Er wies auf den schmerzlichen Ort der Veranlassung hin als der Geburtsstätte des preussischen Staatsgedankens. Er umriß die kolonialpolitische Aufgabe des Ostpreußen und betonte die Zusammengehörigkeit von Pflug und Schwert, die Voraussetzung für den Bestand der Kolonisation ist, zu der in Jahrhunderten die Völkern aus allen deutschen Gauen in den Osten hinausgingen. Er erinnerte in diesem Zusammenhang an die vor zwei Jahrhunderten erfolgte Auswanderung der Salsburger nach Ostpreußen, von denen 13000 damals wegen ihres Glaubens aus ihrer Heimat vertrieben wurden. Ihre Nachfahren seien jetzt Verbindungen zwischen Ostpreußen und der neuen Heimat, zwischen Ostpreußen und der Dänemark.

Wenn ihr nun, so schloß Staatsrat Eggeling seine Ansprache, heimkehrt in untere Ostpreußen, so sollt ihr das, was ihr erlebt habt, weitergeben in eure Angehörigen und Freunde. Diese Burg hier sei ein Ausdruck deutschen Weisens, das man nicht zu leben wünscht nach dem Gesetz uneres Landes. Dazu sollt ihr, deutsche Mädel, beitragen als Trägerinnen des uns alle verbindenden Kulturraums; dazu, ihr Mädeln des Gebietes uneres Landes, einmal hat der preussische Staatsgedanke das Reich vor-

dem Verderben gerettet. Heute aemigt er uns nicht mehr, wir haben einen neuen zu erfüllen: den nationalsozialistischen Staatsgedanken. Dazu möge uns der Herrgott unserer Führer segnen, unser Deutschland und unser deutsches Volk.
Die erhebende Kundgebung flana aus in dem Gelang des Liedes "Deutschland, heilig Volk".

Bericht auf Notargebühren

Der Präsident der Reichsnotarkammer gibt eine Anordnung bekannt, wonach der Notar auf Gebühren nur verzichten darf, wenn es durch eine förmliche schriftliche Erklärung auf den Zustand zu nehmende Rücksicht geboten ist. Der Bericht beart in jedem Einzelfall der Zustimmung des Präsidenten der Reichsnotarkammer, es sei denn, daß der Notar nach der Sachlage zum Verzicht rechtlich verpflichtet ist.

Wann wird frisches Brot fellegehalten?

Nach den Bestimmungen des Brotgesetzes darf frisches Brot nicht fellegehalten werden. Die Anordnungen Wochenchrift veröffentlicht eine Entscheidung des Oberlandesgerichts Breslau (184 St. 67/38), wonach der Begriff des frischen Brotes des Brotgesetzes erfüllt ist, wenn die frischen Brote im Laden für jeden Kunden sichtbar untergebracht sind. Aus diesem Verhalten könne geschlossen werden, daß die Brote nicht nur aufbewahrt, sondern auch verkauft werden sollen.

Vom Laternenfest zum Heimatfest

Anlässlich einer Tagung der D.M.L. in Halle gab der Gauwart der N.S.G. „M.D.“, Dr. Langemann, eingehende Mitteilungen über die Organisation des Laternenfestes...



Durchführung des Laternenfestes legen auch das und sogar diesmal als mehrheitlich fest gehalten wird. Der Redner ging dabei auf die historische Entwicklung unseres Landes...

Die neuen Rundfunkgeräte sind da! Kommen Sie ins Fachgeschäft Halle an der Hauptst. 11. Ernst Torraljon

hundert, auch diesmal im wirtschaftlichen Aufbau Deutschlands unter Band in Bergen des Reiches zu leisten hat. Die Aufgabe der D.M.L. ist die Betreuung des sovierten Menschen...

Um auch den Volksgenossen den Besuch des Laternenfestes 1938 in Halle mit ihrer Familie zu ermöglichen, hat die N.S.G. „M.D.“ eine eigene Kinderkassette geschaffen...

Umgestaltung der „Schauburg“

Die G.Z. Siedelung „Schauburg“ schlossen für einige Zeit ihre Pforten. Das Schicksal theater wird in diesen Tagen eine zweckmäßige Umgestaltung erfahren.

Sein ständiges Diensthabitat bei der Reichsbahn feiert heute der Oberpuber Karl Zoffe, Neumarkt 21.

Das Kostbare ist — Das Leben!

Umstöße, Straßenbahn, Fahrräder liegen vorüber. In den engen Straßen treffen sich stilles Menschen, treffen sich aber auch gefährlich. Einmalige Verunglückte, Todesschicksal! Er ist bestimmt menschlich voraus...

Die ersten Beamten, die auf der Unfallstelle eintreffen, sorgen für den sofortigen Abtransport des Unverletzten in ein Krankenhaus. Infolge des starken Winterwindes tritt aber bereits unterwegs der Tod bei dem Verunglückten ein...

Die ersten Beamten, die auf der Unfallstelle eintreffen, sorgen für den sofortigen Abtransport des Unverletzten in ein Krankenhaus. Infolge des starken Winterwindes tritt aber bereits unterwegs der Tod bei dem Verunglückten ein...

Die Unfälle am Wochenende

Am Sonnabend gegen 12.40 Uhr riefen in der Großen Steinstraße Ecke Martinsberg ein Personenzug und eine Radfahrerin zusammen...

Gegen 14.45 Uhr befand ein Kraftwagen die Herrenstraße in Richtung Mansfelder Straße. Der dem Grundstück Nr. 9 lief ein vierjähriges Mädchen in das Kraftfahrzeug...

Am Sonntag gegen 5.30 Uhr befand ein Personenzug die Artilleriestraße in Richtung Leuchturm. In der Nähe des Kriegerdenkmals fuhr er in den Straßenbahn und überfuhr ihn...

Advertisement for Chlorodont toothpaste: 'An heißen Tagen Chlorodont es reinigt und erfrischt den Mund!' Includes an image of the product.

Oberförsters Gabriele

ROMAN VON ANNEGRET HOFF

Korrespondenz-Verlag Fritz Mardice, Leipzig G 1

Fraülein Helga hatte sich in eigentlich vorgenommen, ihre Ruhe zu bewahren und dem Chef durch ihre höfliche Miene zu imponieren...

Deshalb fauchte sie ihn an: 'Numme Siehe nennen Sie das, wenn ich heiraten will? Entweder mein Gesicht habe ich Ihnen doch angetragen...'

Wenn angeteilt nach seinem Schreibstisch, lebte sich stillhinaus darauf und sah aufmerksam in das Weisheitsauge, welches ihm so sprunke Worte entgegenleuchtete...

Das war ein seltsames Gesicht, das ihm bis heute nicht das geringste, kleinste Bild ausgetaucht war...

Wenn man das alles herunternimmt, würde nicht viel von dieser Herrlichkeit übrigbleiben. Zum Vorbild fäme dann ein einfaches, blaues Stadtmädchen ohne jedes besondere Merkmal...

Fraülein Helgas Chancen schienen zu sein, denn sie meinte richtig. Wenn Sie wollen, bin ich morgen heftig!

wunderbar raffig fe ansätze in ihrem schwarzen Haar. Dabei war sie von Natur aus nur dunkelblond, und zwar hatte ihr Haar ein schmutziges Braun...

Wie würde sie mehr Glück haben als sie? Gut! Das heißt: Sie in dem Augenblick, wo ich nach Dänemark fahre...

Werdas Stimme fana entschieden verneinte, und Fraülein Helga sah ihm misstrauisch an. Hatte er etwa bereits jemand anderes?

„Nein, lassen Sie nur, Fraülein Helga!“ winkle Bernd ab. „Vorläufig brauche ich niemand, und wenn ich wirklich nach Dänemark reisen möchte, dann nur die Dänisch können.“

„Ja, das machen Sie nur, Herr Doktor, das ist der beste Ausweg“, rief sie ihm und setzte gleich, ihrer eigenen Vorteilgehend, hinzu...

„Stimmt auch wieder“, gab die Frau Farrer ihm recht, „nur wenn ein Mannsdick gar so gleichgültig ist, kann es leicht sein, ein anderer kommt und schnappt die Auserwählte weg.“

„Da mache ich schon drüber, das es nicht passieren kann!“ sagte der Oberförster grimmig. „Jetzt konnte ich auch keine Frau nicht mehr auslaugen, wo er würde, das der Bernd wollte.“

„Wenn Sie noch mehr mit der Frau Farrer erzählt, aber im Augenblick fragte eine Altweiberstimme: „Zag och, Frau Farrer! Könnst du wohl a paar Salatpflanzchen hol’n?“

hast, was es alles gab, und was sie noch gebrauchen konnte. Für die Möbel reichte ihr und Fiets, Expatriates, und für Wäsche hatte ihre Mutter gesorgt.

„Ich will nicht wissen, was man vielleicht bekommt, sondern Sie sollen mir, wenn ich zurück aus Dänemark komme, sitzen und klar legen, was Sie sich wünschen.“

„Fraülein Helga nahm geborlam ihren Stenogrammbuch, zückte den geistigen Bleistift und sagte: „Herrlich, Herr Doktor, wir können anfangen.“

Zwei Stunden später ging Bernd mit langen Schritten durch die Stadt, um alle Ecken zu durchsuchen.

„Deutlich sah er vor sich ein hohes, schlankes Mädchen mit silberblondem Haar und grauen Augen.“

„So freilich seine Gedanken an das Mädchen durch den Kopf, doch er lie redete sich ein, daß es nur die Ruhe war, die sie jetzt hatte, und die schuld daran war, daß sich für ganzes Sinnen und Trachten nur in dem abweisenden Zohn des Hauses drehte.“

„Da es wohl einen Lehrer oder womöglichst eine Lehrerin gefunden hätte, die ihn in Dänisch unterrichtete.“

„Vielleicht brachte er sich dann eine Frau mit, und alles im Hause würde sich dann nur um die Frau drehen.“

„Wenn Sie daran dachte, daß sie mit ihm alle nach Dänemark fahren würden, dorthin, wohin Sie Ihre Schmach auf, zudie ihre Herz verschärft. Wären Sie nur nicht gekommen,“

die Herren von der dänischen Regierung, vielleicht hätte sie nicht immer mit das verlorene Kindheitsparadies denken müssen.

Frau Farrer spürte genau so die Stube wie Antje-Marie, nur, daß es ihr einesieles angestrichen war. In ihrem Augen war sie der seinen Meinung, daß es höchste Zeit war, daß Bernd heiratet, warum hatte er sich nur nicht mit Gabi ausgeprochen?

„Zum Überflüssig kam eben der Oberförster am Haus vorbei. Er sah Frau Farrer im Garten stehen und benutzte die Gelegenheit, um gleich einmal mit ihr zu reden.“

„Zag der Mann lehnste ab. Viel Zeit hatte er nicht, und was er zu reden hatte, beschränkte er lieber im Freien, da störte ihn wenigstens niemand.“

„Ich habe einigem Hunderrubler fann er dann endlich auf den Kern der Sache zu und fragte die Frau Farrer, ob sie denn eigentlich mit ihrem Sohn gesprochen hätte, sie wüßte doch was davon.“

„Freilich hab ich mit dem Bernd gesprochen. Wenn er auch nicht sofort ja sagte, so war er doch bereit damit einverstanden, und hat sich gefreut, eine Frau zu bekommen, die er schon so gut kannte.“

„Stimmt auch wieder“, gab die Frau Farrer ihm recht, „nur wenn ein Mannsdick gar so gleichgültig ist, kann es leicht sein, ein anderer kommt und schnappt die Auserwählte weg.“

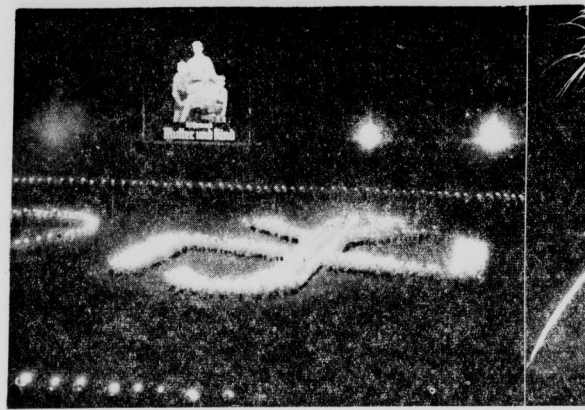
„Da mache ich schon drüber, das es nicht passieren kann!“ sagte der Oberförster grimmig. „Jetzt konnte ich auch keine Frau nicht mehr auslaugen, wo er würde, das der Bernd wollte.“

„Wenn Sie noch mehr mit der Frau Farrer erzählt, aber im Augenblick fragte eine Altweiberstimme: „Zag och, Frau Farrer! Könnst du wohl a paar Salatpflanzchen hol’n?“

Packende Erlebnissdramen am Sonnabendabend

30000 beim Riesenfeuerwerk in der Kampfbahn

Die NSW warb eindrucksvoll für den Gedanken „Mutter und Kind“



Blick auf die nächtliche Kampfbahn. Im Hintergrund das 16 m hohe Standbild „Mutter und Kind“, im Vordergrund die von lacketragenden SA-Männern gebildete NSV-Front. — Rechts ein Ausschnitt aus dem Feuerwerk.



(Bild: Ziegler)

Als sich der Sonnabendabend füllte, war es, als wäre eine Wälderwanderung nach dem Eichen der Wandlung ein. In hundertern und tausenden zogen die Besucher zur Kampfbahn, um die Abendfeier mitzuerleben. In der das Amt für Volkswirtschaft, Kreis- und Stadt, aufgerufen hatte. Sie hand unter dem Zeichen „Mutter und Kind“, und man muß anerkennen, daß kaum eine wirkungsvollere Werbung für den Gedanken, die von den Führern dieser Familie als Kernstück des Staates gilt, gedacht werden kann.

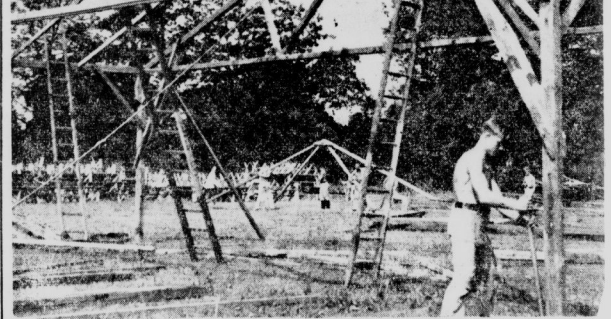
Sobald nach Aufbruch der Kampfbahn mit über 30000 Menschen gefüllt, und noch immer fluteten tausende den Eingängen zu. Amniten des Monats hatten drei Musikkapellen Platz genommen, und zwar das Trompetorchester der Kreisamtsdiensthalle, unter Obermusikführer Haer, der Musikzug des Reichsarbeitsdienstes, Arbeitszucht XIV unter Musikführer Meier, und der Musikzug der Vaterlandsliga 38 unter Musikführer Hermann Bähr, die im Laufe des Abends gemeinsam, jeweils von einem der genannten Dirigenten geleitet, eine Reihe markanter Stücke boten, die von den Zuhörern mit freudigem Beifall aufgenommen wurden. Gegenüber dem Eingangserbe erhob sich ein 16 Meter hohes Standbild, das den Begriff „Mutter und Kind“ durch Darstellung einer schicksalhaften Familie veranschaulichte und das, von Scheinwerfern angeleuchtet, magisch aus dem Dunkel der Nacht trat und weithin leuchtete. Auf den Plätzen darunter hatten 500 halbtägige Sänger unter Leitung von Georg Etam Platz genommen.

Sobald weiterziehen sie mit den Musikkapellen. Klänge von Wagner, Dandl, Hoffmann, Grieg und Schubert klangen bald eine schöne Feuerkulmine. Dann wurden die letzten Melodien von frischen Mädchen abgelöst. Sie luden die Verbindung zu dem Riesenfeuerwerk, das die 30000 Besucher und die vielen tausend Zeugnisse in atemloses Staunen versetzte.

Ueber dem Eingangserbe stiegen die Raketen in den nachtblauen Himmel. Bald war das Firmament bedeckt von blauen, goldenen, silbernen, roten und weißen Ästern. Es schied und brodelte und fragte wie in einem Szenekessel. Wie Sternschnuppen rieselte es golden herab. Feurige Schlangen ringelten sich empor. Es war ein Tausen in den Lüften, als hätten sich Millionen Feuerfächerchen zum gleichzeitigen Wogen bereitigt. Und immer aus

neue hallte der Beifall der Menge, die sich nicht genug tun konnte in bewundernden Ausrufen. Dann erloß der feurige Zuf. Einen Augenblick war die Kampfbahn in Dunkel getaucht. Und das glühende Auge erkannte kaum die Sterne, die hoch am Himmel glühten. Die Scheinwerfer strahlten wieder auf. Ein neues Schauspiel begann.

1000 fadeltrauende SA-Männer unter Leitung des Führers der SA-Standarte 36, Oberführers Vidert, marschierten ins Stadion, umgeben die Musikkapellen und das weite Mund mit einem lackierten Schildertrams und bildeten rechts und links von der Mitte ein riesiges Saufenkreuz und die NSW-Rune ein unvergesslicher und erhebender Anblick. Nach einigen Minuten trüffte Einfahrten halber Panzerfahrzeuge. Dann folgte dem Feuerwerk von Halb- und Viertel der Kreis 31 in der von Stadtmagistrat Dr. Schrade, eingeleitet wurde. Der Betriebsobmann Hilke überreichte dem Betriebsführer Zade im Namen der Volksgenossen eine Plakette und ermahnte an der Verdienste des verstorbenen Gründers der NSWA. An der Ausgestaltung der Feier wirkten ferner die Kassele Adolf Richter und die Sportleiterin Gertrud Hoffmann mit.



Am Sonnabend begannen Arbeitsmänner der Arbeitsdienstabteilung Passendorf auf dem Ziegelwiesen mit dem Aufbau der Kdf-Festhalle, in der sich während des Laternenfestes ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm abwickeln wird. (Bild: Ziegler)

Berliner Börse

vom 23. Juli 1938

Table with columns for Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, and Goldpandbriefe, listing various securities and their values.

Bank-Aktien

Table listing various bank stocks and their values.

Mitteldeutsche Börse

Verreint: Halle, Leipzig, Dresden, Chemnitz, Magdeburg, Leipzig, den 23. Juli

Table listing various stocks from the Mitteldeutsche Börse and their values.

Disch. Iestverw. Werte

Table listing various exchange rates and values.

Industrie-Obligation.

Table listing various industrial bonds and their values.

Industrie-Aktien

Table listing various industrial stocks and their values.

Fräuleinverkehr

Table listing various exchange rates and values.

Berl. Weisenkurse

Table listing various exchange rates and values.

Verkehrs-Aktien

Table listing various transport stocks and their values.

Verkehrs-Aktien

Table listing various transport stocks and their values.

Verkehrs-Aktien

Table listing various transport stocks and their values.

Verkehrs-Aktien

Table listing various transport stocks and their values.

Verkehrs-Aktien

Table listing various transport stocks and their values.

Verkehrs-Aktien

Table listing various transport stocks and their values.

Verkehrs-Aktien

Table listing various transport stocks and their values.

Verkehrs-Aktien

Table listing various transport stocks and their values.

Festtage in Breslau - ohne Beispiel

Gaustandquartier des Gaus Mitte in der Olener Straße

Breslau und das Deutsche Turn- und Sportfest hat heute bereits zu einem unerreichten Höhepunkt gekommen. Die Festtage sind nicht beizubringen haben. Eine Beispiel für die Höhe der Festtage ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Aus dem Gau Mitte haben auf die Minute hin die Ehrwürdigen Schöpfung und die Ehrwürdigen Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Das Festspiel - ein großartiger Auftakt
Am Sonntagmorgen war zur Kette gekommen. Der Auftakt der Ehrwürdigen Schöpfung und der Ehrwürdigen Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Die Schlessische Feststunde
Viele Stunden, gebildet von Turnern und Sportlern, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Sternflug zum Deutschen Turn- und Sportfest beendet
Der Sternflug zum Deutschen Turn- und Sportfest ist beendet. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Polen gewann Nationen-Preis
Im Höhepunkt und Abschluss des internationalen Nationen-Preises in Göttingen haben die Nationen gewonnen. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Doppelrolle Temmes in Göttingen
Im dritten Tage des internationalen Nationen-Preises in Göttingen haben die Nationen gewonnen. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Kanu-Meisterschaften in Essen
Die Wehrschiffverehrung des Rademacher Kanuplubs auf dem Balbener See bei Essen wurde am Sonntag mit den Kanurennenden abgeschlossen. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Kilian-Vopel enttäuschen
Der Start von Kilian-Vopel auf der Stationbahn in Berlin-Nikolassee hatte keine Ausbeute gebracht. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Bartali, der König der Berge
Der 15. Etappe von Brno nach Wien hat Eddy Merckx gewonnen. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Südwest-Bayern 4:1 (2:1)
Mit einer Bombenmanöver haben die Bayern in München gewonnen. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Die „19 Rhön“ im Gange
Viele Neukonstruktionen im Wettbewerbsbereich der Wasserkuppe. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Tokio beglückwünscht Helsinki
Nachdem über die Durchführung der Olympischen Sommerpiele in Tokio berichtet wurde, hat die finnische Regierung Helsinki beglückwünscht. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Verstärkung für Dessau 05
Der Fußballklub Dessau 05 hat Verstärkung erhalten. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Polen gewann Nationen-Preis
Im Höhepunkt und Abschluss des internationalen Nationen-Preises in Göttingen haben die Nationen gewonnen. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Kanu-Meisterschaften in Essen
Die Wehrschiffverehrung des Rademacher Kanuplubs auf dem Balbener See bei Essen wurde am Sonntag mit den Kanurennenden abgeschlossen. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Die „19 Rhön“ im Gange
Viele Neukonstruktionen im Wettbewerbsbereich der Wasserkuppe. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Deutsche Billard-Meisterschaften
Für die deutschen Billard-Meisterschaften der Amateure haben die Wettbewerbsorte festgelegt. Die Ehrwürdige Schöpfung ist die Ehrwürdige Schöpfung, die in der Olener Straße in Breslau zu sehen ist.

Ueberraschungssieg des Doppels

Deutschland—Jugoslawien zum kommenden Wochenende im Zonenkampf

Die Tribünen des großen Meisterschaftsplatzes von Weimar in Berlin waren nahezu bis auf den letzten Platz besetzt, als der Zweikampf Deutschland gegen Frankreich am Sonntagabend mit dem Doppelpaar angefangen wurde. In einem mehr als zwei Stunden dauernden schweren Kampf siegten Heinrich Kuntze und Peter von Metaxa gegen die Franzosen. Die Entscheidung fiel erst im fünften Satz, 2:6, 6:4, 6:2, 10:8, 6:4 und hatten damit für Deutschland den noch fehlenden dritten Gesamtpunkt heraus. Bereits am kommenden Wochenende, vom 29. bis 31. Juli, wird an gleicher Stelle die Endrunde der Europameisterschaften ausgetragen. Die in Weimar mit 10 über Belgien, Frankreich, Jugoslawien, Italien, Tschechien, Ungarn, Polen und Schweden, treffen bereits am Sonntagabend in Berlin ein, um sich an Ort und Stelle für den kommenden Kampf vorzubereiten.

Das Doppel zwischen Kuntze und Metaxa und Peter von Metaxa liefen die 6000 Zuschauer zum ersten bis zum letzten Ball in höchster Spannung. Interessant war, daß auf beiden Seiten ein Einshänder spielte. Bei Deutschland spielte Metaxa, bei den Franzosen Kuntze. Wie ausgefallen der Kampf war, zeigt schon das Ergebnis von 4:6, 6:4, 6:2, 10:8, 6:4 für die Deutschen, wobei das Verhältnis der gewonnenen Sätze mit 28:25 vollkommen gleich war. Kuntze und Metaxa verloren 4 Sätze, während Peter von Metaxa und Kuntze verloren 5 Sätze. Die Entscheidung fiel im fünften Satz, in dem Metaxa mit 6:4 gegen Kuntze siegte. In diesem Satz knappten die Deutschen den zweiten Satz, in dem Kuntze ein paar mal bessere Meisterschaften vollbrachte. Im dritten Satz führten die Franzosen mit 3:0 und später mit 5:2. Am achten Spiel verlor dann Kuntze seinen Aufschlag und damit auch diesen Satz an Peter von Metaxa. Die Entscheidung über den Gesamtpunkt im vierten Satz, als die Franzosen mit 6:4 und Aufschlag v. Metaxa am nächsten Tag die Herren und Schiedsrichter noch den Aufschlag zum 5:5. Mit dem Gewinn von

Metaxa Aufschlag im 18. Spiel konnten die Deutschen in diesem Satz zum erstenmal in Führung gehen (7:6), die Franzosen aber nicht lange, denn der Rückzug von Metaxa Aufschlag brachte wieder den Gleichstand. Erst als im 17. Spiel nochmals der Aufschlag Kuntze erobert worden war, konnten die Deutschen beim Aufschlag des Wienesers den ersten Satzball verwandeln. Der entscheidende fünfte Satz sah sich Deutschland mit 6:4 in Führung, dann holte Peter noch ein Spiel auf. Kuntze Aufschlag brachte einen Vorsprung von 4:0 und gleich den ersten Matchball schlug Peter ins Netz. Die Entscheidung fiel beim Aufschlag des Franzosen, der den Ball besaß. Die Entscheidung über den Gesamtpunkt fiel im fünften Satz, in dem Metaxa mit 6:4 gegen Kuntze siegte. In diesem Satz knappten die Deutschen den zweiten Satz, in dem Kuntze ein paar mal bessere Meisterschaften vollbrachte. Im dritten Satz führten die Franzosen mit 3:0 und später mit 5:2. Am achten Spiel verlor dann Kuntze seinen Aufschlag und damit auch diesen Satz an Peter von Metaxa. Die Entscheidung über den Gesamtpunkt im vierten Satz, als die Franzosen mit 6:4 und Aufschlag v. Metaxa am nächsten Tag die Herren und Schiedsrichter noch den Aufschlag zum 5:5. Mit dem Gewinn von

Reichweit Aufschlag im 18. Spiel konnten die Deutschen in diesem Satz zum erstenmal in Führung gehen (7:6), die Franzosen aber nicht lange, denn der Rückzug von Metaxa Aufschlag brachte wieder den Gleichstand. Erst als im 17. Spiel nochmals der Aufschlag Kuntze erobert worden war, konnten die Deutschen beim Aufschlag des Wienesers den ersten Satzball verwandeln. Der entscheidende fünfte Satz sah sich Deutschland mit 6:4 in Führung, dann holte Peter noch ein Spiel auf. Kuntze Aufschlag brachte einen Vorsprung von 4:0 und gleich den ersten Matchball schlug Peter ins Netz. Die Entscheidung fiel beim Aufschlag des Franzosen, der den Ball besaß. Die Entscheidung über den Gesamtpunkt fiel im fünften Satz, in dem Metaxa mit 6:4 gegen Kuntze siegte. In diesem Satz knappten die Deutschen den zweiten Satz, in dem Kuntze ein paar mal bessere Meisterschaften vollbrachte. Im dritten Satz führten die Franzosen mit 3:0 und später mit 5:2. Am achten Spiel verlor dann Kuntze seinen Aufschlag und damit auch diesen Satz an Peter von Metaxa. Die Entscheidung über den Gesamtpunkt im vierten Satz, als die Franzosen mit 6:4 und Aufschlag v. Metaxa am nächsten Tag die Herren und Schiedsrichter noch den Aufschlag zum 5:5. Mit dem Gewinn von

Am Kampf mit dem Franzosen Peter von Metaxa feinsensiv mit vollem Einsatz seiner Kräfte, forderte er schon früh für die in Kürze bevorstehenden schweren Spiele gegen die Vertreter Jugoslawiens. Trotzdem verlief das Treffen abwärts, und in dem Metaxa machte seinem Gegner den Sieg nicht leicht. Ein Zettel von Kuntze von der Wiener Mehl gegen Dretmann an. Der Wiener gab sich viel Mühe, zeigte auch schöne Fähigkeiten, kam aber gegen die Sicherheit des deutschen mit dem Erfolglos operierenden Franzosen nicht an.

Tennis im Heimatgau
Der 1266. Grinori Tagbubura beendete am Sonntag die Meisterschaften der 1. Klasse und nach dem Sieg über den 124. Punkte, 25:12 Sätzen und 197:63 Spielen haben die Grinorioten die Meisterschaften der 1. Klasse abgeschlossen hinter die 2. Grinorioten, die 124 Punkte mit seiner 2. Mannschaft den 25.

Reichweit Tagbubura mit 11:6 Punkten, 22:15 Sätzen und 21:12 Spielen. Der 124. Punkte, 25:12 Sätzen und 197:63 Spielen haben die Grinorioten die Meisterschaften der 1. Klasse abgeschlossen hinter die 2. Grinorioten, die 124 Punkte mit seiner 2. Mannschaft den 25.

Syrings Rekord anerkannt
Von der Reichsportführung wurde jetzt bei dem Reichsleistungsspiel gegen Polen am 9. Juli in Königsberg aufgeführt deutsche 500-Meter-Syring anerkannt. Syring verbesserte letztes Jahr mit 14:4.4 seine eigene deutsche Bestleistung um 0,2 Sekunden.

Voransagen für Dienstag, 26. Juli.
Einsparung: 1. Hannover - 2. Braunschweig - 3. Oldenburg - 4. Stade - 5. Eintracht Braunschweig - 6. Eintracht Lüneburg - 7. Eintracht Verden - 8. Eintracht Osterode - 9. Eintracht Göttingen - 10. Eintracht Hildesheim - 11. Eintracht Hannover - 12. Eintracht Braunschweig - 13. Eintracht Lüneburg - 14. Eintracht Verden - 15. Eintracht Osterode - 16. Eintracht Göttingen - 17. Eintracht Hildesheim - 18. Eintracht Hannover - 19. Eintracht Braunschweig - 20. Eintracht Lüneburg - 21. Eintracht Verden - 22. Eintracht Osterode - 23. Eintracht Göttingen - 24. Eintracht Hildesheim - 25. Eintracht Hannover - 26. Eintracht Braunschweig - 27. Eintracht Lüneburg - 28. Eintracht Verden - 29. Eintracht Osterode - 30. Eintracht Göttingen - 31. Eintracht Hildesheim - 32. Eintracht Hannover - 33. Eintracht Braunschweig - 34. Eintracht Lüneburg - 35. Eintracht Verden - 36. Eintracht Osterode - 37. Eintracht Göttingen - 38. Eintracht Hildesheim - 39. Eintracht Hannover - 40. Eintracht Braunschweig - 41. Eintracht Lüneburg - 42. Eintracht Verden - 43. Eintracht Osterode - 44. Eintracht Göttingen - 45. Eintracht Hildesheim - 46. Eintracht Hannover - 47. Eintracht Braunschweig - 48. Eintracht Lüneburg - 49. Eintracht Verden - 50. Eintracht Osterode - 51. Eintracht Göttingen - 52. Eintracht Hildesheim - 53. Eintracht Hannover - 54. Eintracht Braunschweig - 55. Eintracht Lüneburg - 56. Eintracht Verden - 57. Eintracht Osterode - 58. Eintracht Göttingen - 59. Eintracht Hildesheim - 60. Eintracht Hannover - 61. Eintracht Braunschweig - 62. Eintracht Lüneburg - 63. Eintracht Verden - 64. Eintracht Osterode - 65. Eintracht Göttingen - 66. Eintracht Hildesheim - 67. Eintracht Hannover - 68. Eintracht Braunschweig - 69. Eintracht Lüneburg - 70. Eintracht Verden - 71. Eintracht Osterode - 72. Eintracht Göttingen - 73. Eintracht Hildesheim - 74. Eintracht Hannover - 75. Eintracht Braunschweig - 76. Eintracht Lüneburg - 77. Eintracht Verden - 78. Eintracht Osterode - 79. Eintracht Göttingen - 80. Eintracht Hildesheim - 81. Eintracht Hannover - 82. Eintracht Braunschweig - 83. Eintracht Lüneburg - 84. Eintracht Verden - 85. Eintracht Osterode - 86. Eintracht Göttingen - 87. Eintracht Hildesheim - 88. Eintracht Hannover - 89. Eintracht Braunschweig - 90. Eintracht Lüneburg - 91. Eintracht Verden - 92. Eintracht Osterode - 93. Eintracht Göttingen - 94. Eintracht Hildesheim - 95. Eintracht Hannover - 96. Eintracht Braunschweig - 97. Eintracht Lüneburg - 98. Eintracht Verden - 99. Eintracht Osterode - 100. Eintracht Göttingen - 101. Eintracht Hildesheim - 102. Eintracht Hannover - 103. Eintracht Braunschweig - 104. Eintracht Lüneburg - 105. Eintracht Verden - 106. Eintracht Osterode - 107. Eintracht Göttingen - 108. Eintracht Hildesheim - 109. Eintracht Hannover - 110. Eintracht Braunschweig - 111. Eintracht Lüneburg - 112. Eintracht Verden - 113. Eintracht Osterode - 114. Eintracht Göttingen - 115. Eintracht Hildesheim - 116. Eintracht Hannover - 117. Eintracht Braunschweig - 118. Eintracht Lüneburg - 119. Eintracht Verden - 120. Eintracht Osterode - 121. Eintracht Göttingen - 122. Eintracht Hildesheim - 123. Eintracht Hannover - 124. Eintracht Braunschweig - 125. Eintracht Lüneburg - 126. Eintracht Verden - 127. Eintracht Osterode - 128. Eintracht Göttingen - 129. Eintracht Hildesheim - 130. Eintracht Hannover - 131. Eintracht Braunschweig - 132. Eintracht Lüneburg - 133. Eintracht Verden - 134. Eintracht Osterode - 135. Eintracht Göttingen - 136. Eintracht Hildesheim - 137. Eintracht Hannover - 138. Eintracht Braunschweig - 139. Eintracht Lüneburg - 140. Eintracht Verden - 141. Eintracht Osterode - 142. Eintracht Göttingen - 143. Eintracht Hildesheim - 144. Eintracht Hannover - 145. Eintracht Braunschweig - 146. Eintracht Lüneburg - 147. Eintracht Verden - 148. Eintracht Osterode - 149. Eintracht Göttingen - 150. Eintracht Hildesheim - 151. Eintracht Hannover - 152. Eintracht Braunschweig - 153. Eintracht Lüneburg - 154. Eintracht Verden - 155. Eintracht Osterode - 156. Eintracht Göttingen - 157. Eintracht Hildesheim - 158. Eintracht Hannover - 159. Eintracht Braunschweig - 160. Eintracht Lüneburg - 161. Eintracht Verden - 162. Eintracht Osterode - 163. Eintracht Göttingen - 164. Eintracht Hildesheim - 165. Eintracht Hannover - 166. Eintracht Braunschweig - 167. Eintracht Lüneburg - 168. Eintracht Verden - 169. Eintracht Osterode - 170. Eintracht Göttingen - 171. Eintracht Hildesheim - 172. Eintracht Hannover - 173. Eintracht Braunschweig - 174. Eintracht Lüneburg - 175. Eintracht Verden - 176. Eintracht Osterode - 177. Eintracht Göttingen - 178. Eintracht Hildesheim - 179. Eintracht Hannover - 180. Eintracht Braunschweig - 181. Eintracht Lüneburg - 182. Eintracht Verden - 183. Eintracht Osterode - 184. Eintracht Göttingen - 185. Eintracht Hildesheim - 186. Eintracht Hannover - 187. Eintracht Braunschweig - 188. Eintracht Lüneburg - 189. Eintracht Verden - 190. Eintracht Osterode - 191. Eintracht Göttingen - 192. Eintracht Hildesheim - 193. Eintracht Hannover - 194. Eintracht Braunschweig - 195. Eintracht Lüneburg - 196. Eintracht Verden - 197. Eintracht Osterode - 198. Eintracht Göttingen - 199. Eintracht Hildesheim - 200. Eintracht Hannover - 201. Eintracht Braunschweig - 202. Eintracht Lüneburg - 203. Eintracht Verden - 204. Eintracht Osterode - 205. Eintracht Göttingen - 206. Eintracht Hildesheim - 207. Eintracht Hannover - 208. Eintracht Braunschweig - 209. Eintracht Lüneburg - 210. Eintracht Verden - 211. Eintracht Osterode - 212. Eintracht Göttingen - 213. Eintracht Hildesheim - 214. Eintracht Hannover - 215. Eintracht Braunschweig - 216. Eintracht Lüneburg - 217. Eintracht Verden - 218. Eintracht Osterode - 219. Eintracht Göttingen - 220. Eintracht Hildesheim - 221. Eintracht Hannover - 222. Eintracht Braunschweig - 223. Eintracht Lüneburg - 224. Eintracht Verden - 225. Eintracht Osterode - 226. Eintracht Göttingen - 227. Eintracht Hildesheim - 228. Eintracht Hannover - 229. Eintracht Braunschweig - 230. Eintracht Lüneburg - 231. Eintracht Verden - 232. Eintracht Osterode - 233. Eintracht Göttingen - 234. Eintracht Hildesheim - 235. Eintracht Hannover - 236. Eintracht Braunschweig - 237. Eintracht Lüneburg - 238. Eintracht Verden - 239. Eintracht Osterode - 240. Eintracht Göttingen - 241. Eintracht Hildesheim - 242. Eintracht Hannover - 243. Eintracht Braunschweig - 244. Eintracht Lüneburg - 245. Eintracht Verden - 246. Eintracht Osterode - 247. Eintracht Göttingen - 248. Eintracht Hildesheim - 249. Eintracht Hannover - 250. Eintracht Braunschweig - 251. Eintracht Lüneburg - 252. Eintracht Verden - 253. Eintracht Osterode - 254. Eintracht Göttingen - 255. Eintracht Hildesheim - 256. Eintracht Hannover - 257. Eintracht Braunschweig - 258. Eintracht Lüneburg - 259. Eintracht Verden - 260. Eintracht Osterode - 261. Eintracht Göttingen - 262. Eintracht Hildesheim - 263. Eintracht Hannover - 264. Eintracht Braunschweig - 265. Eintracht Lüneburg - 266. Eintracht Verden - 267. Eintracht Osterode - 268. Eintracht Göttingen - 269. Eintracht Hildesheim - 270. Eintracht Hannover - 271. Eintracht Braunschweig - 272. Eintracht Lüneburg - 273. Eintracht Verden - 274. Eintracht Osterode - 275. Eintracht Göttingen - 276. Eintracht Hildesheim - 277. Eintracht Hannover - 278. Eintracht Braunschweig - 279. Eintracht Lüneburg - 280. Eintracht Verden - 281. Eintracht Osterode - 282. Eintracht Göttingen - 283. Eintracht Hildesheim - 284. Eintracht Hannover - 285. Eintracht Braunschweig - 286. Eintracht Lüneburg - 287. Eintracht Verden - 288. Eintracht Osterode - 289. Eintracht Göttingen - 290. Eintracht Hildesheim - 291. Eintracht Hannover - 292. Eintracht Braunschweig - 293. Eintracht Lüneburg - 294. Eintracht Verden - 295. Eintracht Osterode - 296. Eintracht Göttingen - 297. Eintracht Hildesheim - 298. Eintracht Hannover - 299. Eintracht Braunschweig - 300. Eintracht Lüneburg - 301. Eintracht Verden - 302. Eintracht Osterode - 303. Eintracht Göttingen - 304. Eintracht Hildesheim - 305. Eintracht Hannover - 306. Eintracht Braunschweig - 307. Eintracht Lüneburg - 308. Eintracht Verden - 309. Eintracht Osterode - 310. Eintracht Göttingen - 311. Eintracht Hildesheim - 312. Eintracht Hannover - 313. Eintracht Braunschweig - 314. Eintracht Lüneburg - 315. Eintracht Verden - 316. Eintracht Osterode - 317. Eintracht Göttingen - 318. Eintracht Hildesheim - 319. Eintracht Hannover - 320. Eintracht Braunschweig - 321. Eintracht Lüneburg - 322. Eintracht Verden - 323. Eintracht Osterode - 324. Eintracht Göttingen - 325. Eintracht Hildesheim - 326. Eintracht Hannover - 327. Eintracht Braunschweig - 328. Eintracht Lüneburg - 329. Eintracht Verden - 330. Eintracht Osterode - 331. Eintracht Göttingen - 332. Eintracht Hildesheim - 333. Eintracht Hannover - 334. Eintracht Braunschweig - 335. Eintracht Lüneburg - 336. Eintracht Verden - 337. Eintracht Osterode - 338. Eintracht Göttingen - 339. Eintracht Hildesheim - 340. Eintracht Hannover - 341. Eintracht Braunschweig - 342. Eintracht Lüneburg - 343. Eintracht Verden - 344. Eintracht Osterode - 345. Eintracht Göttingen - 346. Eintracht Hildesheim - 347. Eintracht Hannover - 348. Eintracht Braunschweig - 349. Eintracht Lüneburg - 350. Eintracht Verden - 351. Eintracht Osterode - 352. Eintracht Göttingen - 353. Eintracht Hildesheim - 354. Eintracht Hannover - 355. Eintracht Braunschweig - 356. Eintracht Lüneburg - 357. Eintracht Verden - 358. Eintracht Osterode - 359. Eintracht Göttingen - 360. Eintracht Hildesheim - 361. Eintracht Hannover - 362. Eintracht Braunschweig - 363. Eintracht Lüneburg - 364. Eintracht Verden - 365. Eintracht Osterode - 366. Eintracht Göttingen - 367. Eintracht Hildesheim - 368. Eintracht Hannover - 369. Eintracht Braunschweig - 370. Eintracht Lüneburg - 371. Eintracht Verden - 372. Eintracht Osterode - 373. Eintracht Göttingen - 374. Eintracht Hildesheim - 375. Eintracht Hannover - 376. Eintracht Braunschweig - 377. Eintracht Lüneburg - 378. Eintracht Verden - 379. Eintracht Osterode - 380. Eintracht Göttingen - 381. Eintracht Hildesheim - 382. Eintracht Hannover - 383. Eintracht Braunschweig - 384. Eintracht Lüneburg - 385. Eintracht Verden - 386. Eintracht Osterode - 387. Eintracht Göttingen - 388. Eintracht Hildesheim - 389. Eintracht Hannover - 390. Eintracht Braunschweig - 391. Eintracht Lüneburg - 392. Eintracht Verden - 393. Eintracht Osterode - 394. Eintracht Göttingen - 395. Eintracht Hildesheim - 396. Eintracht Hannover - 397. Eintracht Braunschweig - 398. Eintracht Lüneburg - 399. Eintracht Verden - 400. Eintracht Osterode - 401. Eintracht Göttingen - 402. Eintracht Hildesheim - 403. Eintracht Hannover - 404. Eintracht Braunschweig - 405. Eintracht Lüneburg - 406. Eintracht Verden - 407. Eintracht Osterode - 408. Eintracht Göttingen - 409. Eintracht Hildesheim - 410. Eintracht Hannover - 411. Eintracht Braunschweig - 412. Eintracht Lüneburg - 413. Eintracht Verden - 414. Eintracht Osterode - 415. Eintracht Göttingen - 416. Eintracht Hildesheim - 417. Eintracht Hannover - 418. Eintracht Braunschweig - 419. Eintracht Lüneburg - 420. Eintracht Verden - 421. Eintracht Osterode - 422. Eintracht Göttingen - 423. Eintracht Hildesheim - 424. Eintracht Hannover - 425. Eintracht Braunschweig - 426. Eintracht Lüneburg - 427. Eintracht Verden - 428. Eintracht Osterode - 429. Eintracht Göttingen - 430. Eintracht Hildesheim - 431. Eintracht Hannover - 432. Eintracht Braunschweig - 433. Eintracht Lüneburg - 434. Eintracht Verden - 435. Eintracht Osterode - 436. Eintracht Göttingen - 437. Eintracht Hildesheim - 438. Eintracht Hannover - 439. Eintracht Braunschweig - 440. Eintracht Lüneburg - 441. Eintracht Verden - 442. Eintracht Osterode - 443. Eintracht Göttingen - 444. Eintracht Hildesheim - 445. Eintracht Hannover - 446. Eintracht Braunschweig - 447. Eintracht Lüneburg - 448. Eintracht Verden - 449. Eintracht Osterode - 450. Eintracht Göttingen - 451. Eintracht Hildesheim - 452. Eintracht Hannover - 453. Eintracht Braunschweig - 454. Eintracht Lüneburg - 455. Eintracht Verden - 456. Eintracht Osterode - 457. Eintracht Göttingen - 458. Eintracht Hildesheim - 459. Eintracht Hannover - 460. Eintracht Braunschweig - 461. Eintracht Lüneburg - 462. Eintracht Verden - 463. Eintracht Osterode - 464. Eintracht Göttingen - 465. Eintracht Hildesheim - 466. Eintracht Hannover - 467. Eintracht Braunschweig - 468. Eintracht Lüneburg - 469. Eintracht Verden - 470. Eintracht Osterode - 471. Eintracht Göttingen - 472. Eintracht Hildesheim - 473. Eintracht Hannover - 474. Eintracht Braunschweig - 475. Eintracht Lüneburg - 476. Eintracht Verden - 477. Eintracht Osterode - 478. Eintracht Göttingen - 479. Eintracht Hildesheim - 480. Eintracht Hannover - 481. Eintracht Braunschweig - 482. Eintracht Lüneburg - 483. Eintracht Verden - 484. Eintracht Osterode - 485. Eintracht Göttingen - 486. Eintracht Hildesheim - 487. Eintracht Hannover - 488. Eintracht Braunschweig - 489. Eintracht Lüneburg - 490. Eintracht Verden - 491. Eintracht Osterode - 492. Eintracht Göttingen - 493. Eintracht Hildesheim - 494. Eintracht Hannover - 495. Eintracht Braunschweig - 496. Eintracht Lüneburg - 497. Eintracht Verden - 498. Eintracht Osterode - 499. Eintracht Göttingen - 500. Eintracht Hildesheim - 501. Eintracht Hannover - 502. Eintracht Braunschweig - 503. Eintracht Lüneburg - 504. Eintracht Verden - 505. Eintracht Osterode - 506. Eintracht Göttingen - 507. Eintracht Hildesheim - 508. Eintracht Hannover - 509. Eintracht Braunschweig - 510. Eintracht Lüneburg - 511. Eintracht Verden - 512. Eintracht Osterode - 513. Eintracht Göttingen - 514. Eintracht Hildesheim - 515. Eintracht Hannover - 516. Eintracht Braunschweig - 517. Eintracht Lüneburg - 518. Eintracht Verden - 519. Eintracht Osterode - 520. Eintracht Göttingen - 521. Eintracht Hildesheim - 522. Eintracht Hannover - 523. Eintracht Braunschweig - 524. Eintracht Lüneburg - 525. Eintracht Verden - 526. Eintracht Osterode - 527. Eintracht Göttingen - 528. Eintracht Hildesheim - 529. Eintracht Hannover - 530. Eintracht Braunschweig - 531. Eintracht Lüneburg - 532. Eintracht Verden - 533. Eintracht Osterode - 534. Eintracht Göttingen - 535. Eintracht Hildesheim - 536. Eintracht Hannover - 537. Eintracht Braunschweig - 538. Eintracht Lüneburg - 539. Eintracht Verden - 540. Eintracht Osterode - 541. Eintracht Göttingen - 542. Eintracht Hildesheim - 543. Eintracht Hannover - 544. Eintracht Braunschweig - 545. Eintracht Lüneburg - 546. Eintracht Verden - 547. Eintracht Osterode - 548. Eintracht Göttingen - 549. Eintracht Hildesheim - 550. Eintracht Hannover - 551. Eintracht Braunschweig - 552. Eintracht Lüneburg - 553. Eintracht Verden - 554. Eintracht Osterode - 555. Eintracht Göttingen - 556. Eintracht Hildesheim - 557. Eintracht Hannover - 558. Eintracht Braunschweig - 559. Eintracht Lüneburg - 560. Eintracht Verden - 561. Eintracht Osterode - 562. Eintracht Göttingen - 563. Eintracht Hildesheim - 564. Eintracht Hannover - 565. Eintracht Braunschweig - 566. Eintracht Lüneburg - 567. Eintracht Verden - 568. Eintracht Osterode - 569. Eintracht Göttingen - 570. Eintracht Hildesheim - 571. Eintracht Hannover - 572. Eintracht Braunschweig - 573. Eintracht Lüneburg - 574. Eintracht Verden - 575. Eintracht Osterode - 576. Eintracht Göttingen - 577. Eintracht Hildesheim - 578. Eintracht Hannover - 579. Eintracht Braunschweig - 580. Eintracht Lüneburg - 581. Eintracht Verden - 582. Eintracht Osterode - 583. Eintracht Göttingen - 584. Eintracht Hildesheim - 585. Eintracht Hannover - 586. Eintracht Braunschweig - 587. Eintracht Lüneburg - 588. Eintracht Verden - 589. Eintracht Osterode - 590. Eintracht Göttingen - 591. Eintracht Hildesheim - 592. Eintracht Hannover - 593. Eintracht Braunschweig - 594. Eintracht Lüneburg - 595. Eintracht Verden - 596. Eintracht Osterode - 597. Eintracht Göttingen - 598. Eintracht Hildesheim - 599. Eintracht Hannover - 600. Eintracht Braunschweig - 601. Eintracht Lüneburg - 602. Eintracht Verden - 603. Eintracht Osterode - 604. Eintracht Göttingen - 605. Eintracht Hildesheim - 606. Eintracht Hannover - 607. Eintracht Braunschweig - 608. Eintracht Lüneburg - 609. Eintracht Verden - 610. Eintracht Osterode - 611. Eintracht Göttingen - 612. Eintracht Hildesheim - 613. Eintracht Hannover - 614. Eintracht Braunschweig - 615. Eintracht Lüneburg - 616. Eintracht Verden - 617. Eintracht Osterode - 618. Eintracht Göttingen - 619. Eintracht Hildesheim - 620. Eintracht Hannover - 621. Eintracht Braunschweig - 622. Eintracht Lüneburg - 623. Eintracht Verden - 624. Eintracht Osterode - 625. Eintracht Göttingen - 626. Eintracht Hildesheim - 627. Eintracht Hannover - 628. Eintracht Braunschweig - 629. Eintracht Lüneburg - 630. Eintracht Verden - 631. Eintracht Osterode - 632. Eintracht Göttingen - 633. Eintracht Hildesheim - 634. Eintracht Hannover - 635. Eintracht Braunschweig - 636. Eintracht Lüneburg - 637. Eintracht Verden - 638. Eintracht Osterode - 639. Eintracht Göttingen - 640. Eintracht Hildesheim - 641. Eintracht Hannover - 642. Eintracht Braunschweig - 643. Eintracht Lüneburg - 644. Eintracht Verden - 645. Eintracht Osterode - 646. Eintracht Göttingen - 647. Eintracht Hildesheim - 648. Eintracht Hannover - 649. Eintracht Braunschweig - 650. Eintracht Lüneburg - 651. Eintracht Verden - 652. Eintracht Osterode - 653. Eintracht Göttingen - 654. Eintracht Hildesheim - 655. Eintracht Hannover - 656. Eintracht Braunschweig - 657. Eintracht Lüneburg - 658. Eintracht Verden - 659. Eintracht Osterode - 660. Eintracht Göttingen - 661. Eintracht Hildesheim - 662. Eintracht Hannover - 663. Eintracht Braunschweig - 664. Eintracht Lüneburg - 665. Eintracht Verden - 666. Eintracht Osterode - 667. Eintracht Göttingen - 668. Eintracht Hildesheim - 669. Eintracht Hannover - 670. Eintracht Braunschweig - 671. Eintracht Lüneburg - 672. Eintracht Verden - 673. Eintracht Osterode - 674. Eintracht Göttingen - 675. Eintracht Hildesheim - 676. Eintracht Hannover - 677. Eintracht Braunschweig - 678. Eintracht Lüneburg - 679. Eintracht Verden - 680. Eintracht Osterode - 681. Eintracht Göttingen - 682. Eintracht Hildesheim - 683. Eintracht Hannover - 684. Eintracht Braunschweig - 685. Eintracht Lüneburg - 686. Eintracht Verden - 687. Eintracht Osterode - 688. Eintracht Göttingen - 689. Eintracht Hildesheim - 690. Eintracht Hannover - 691. Eintracht Braunschweig - 692. Eintracht Lüneburg - 693. Eintracht Verden - 694. Eintracht Osterode - 695. Eintracht Göttingen - 696. Eintracht Hildesheim - 697. Eintracht Hannover - 698. Eintracht Braunschweig - 699. Eintracht Lüneburg - 700. Eintracht Verden - 701. Eintracht Osterode - 702. Eintracht Göttingen - 703. Eintracht Hildesheim - 704. Eintracht Hannover - 705. Eintracht Braunschweig - 706. Eintracht Lüneburg - 707. Eintracht Verden - 708. Eintracht Osterode - 709. Eintracht Göttingen - 710. Eintracht Hildesheim - 711. Eintracht Hannover - 712. Eintracht Braunschweig - 713. Eintracht Lüneburg - 714. Eintracht Verden - 715. Eintracht Osterode - 716. Eintracht Göttingen - 717. Eintracht Hildesheim - 718. Eintracht Hannover - 719. Eintracht Braunschweig - 720. Eintracht Lüneburg - 721. Eintracht Verden - 722. Eintracht Osterode - 723. Eintracht Göttingen - 724. Eintracht Hildesheim - 725. Eintracht Hannover - 726. Eintracht Braunschweig - 727. Eintracht Lüneburg - 728. Eintracht Verden - 729. Eintracht Osterode - 730. Eintracht Göttingen - 731. Eintracht Hildesheim - 732. Eintracht Hannover - 733. Eintracht Braunschweig - 734. Eintracht Lüneburg - 735. Eintracht Verden - 736. Eintracht Osterode - 737. Eintracht Göttingen - 738. Eintracht Hildesheim - 739. Eintracht Hannover - 740. Eintracht Braunschweig - 741. Eintracht Lüneburg - 742. Eintracht Verden - 743. Eintracht Osterode - 744. Eintracht Göttingen - 745. Eintracht Hildesheim - 746. Eintracht Hannover - 747. Eintracht Braunschweig - 748. Eintracht Lüneburg - 749. Eintracht Verden - 750. Eintracht Osterode - 751. Eintracht Göttingen - 752. Eintracht Hildesheim - 753. Eintracht Hannover - 754. Eintracht Braunschweig - 755. Eintracht Lüneburg - 756. Eintracht Verden - 757. Eintracht Osterode - 758. Eintracht Göttingen - 759. Eintracht Hildesheim - 760. Eintracht Hannover - 761. Eintracht Braunschweig - 762. Eintracht Lüneburg - 763. Eintracht Verden - 764. Eintracht Osterode - 765. Eintracht Göttingen - 766. Eintracht Hildesheim - 767. Eintracht Hannover - 768. Eintracht Braunschweig - 769. Eintracht Lüneburg - 770. Eintracht Verden - 771. Eintracht Osterode - 772. Eintracht Göttingen - 773. Eintracht Hildesheim - 774. Eintracht Hannover - 775. Eintracht Braunschweig - 776. Eintracht Lüneburg - 777. Eintracht Verden - 778. Eintracht Osterode - 779. Eintracht Göttingen - 780. Eintracht Hildesheim - 781. Eintracht Hannover - 782. Eintracht Braunschweig - 783. Eintracht Lüneburg - 784. Eintracht Verden - 785. Eintracht Osterode - 786. Eintracht Göttingen - 787. Eintracht Hildesheim - 788. Eintracht Hannover - 789. Eintracht Braunschweig - 790. Eintracht Lüneburg - 791. Eintracht Verden - 792. Eintracht Osterode - 793. Eintracht Göttingen - 794. Eintracht Hildesheim - 795. Eintracht Hannover - 796. Eintracht Braunschweig - 797. Eintracht Lüneburg - 798. Eintracht Verden - 799. Eintracht Osterode - 800. Eintracht Göttingen - 801. Eintracht Hildesheim - 802. Eintracht Hannover - 803. Eintracht Braunschweig - 804. Eintracht Lüneburg - 805. Eintracht Verden - 806. Eintracht Osterode - 807. Eintracht Göttingen - 808. Eintracht Hildesheim - 809. Eintracht Hannover - 810. Eintracht Braunschweig - 811. Eintracht Lüneburg - 812. Eintracht Verden - 813. Eintracht Osterode - 814. Eintracht Göttingen - 815. Eintracht Hildesheim - 816. Eintracht Hannover - 817. Eintracht Braunschweig - 818. Eintracht Lüneburg - 819. Eintracht Verden - 820. Eintracht Osterode - 821. Eintracht Göttingen - 822. Eintracht Hildesheim - 823. Eintracht Hannover - 824. Eintracht Braunschweig - 825. Eintracht Lüneburg - 826. Eintracht Verden - 827. Eintracht Osterode - 828. Eintracht Göttingen - 829. Eintracht Hildesheim - 830. Eintracht Hannover - 831. Eintracht Braunschweig - 832. Eintracht Lüneburg - 833. Eintracht Verden - 834. Eintracht Osterode - 835. Eintracht Göttingen - 836. Eintracht Hildesheim - 837. Eintracht Hannover - 838. Eintracht Braunschweig - 839. Eintracht Lüneburg - 840. Eintracht Verden - 841. Eintracht Osterode - 842. Eintracht Göttingen - 843. Eintracht Hildesheim - 844. Eintracht Hannover - 845. Eintracht Braunschweig - 846. Eintracht Lüneburg - 847. Eintracht Verden - 848. Eintracht Osterode - 849. Eintracht Göttingen - 850. Eintracht Hildesheim - 851. Eintracht Hannover - 852. Eintracht Braunschweig - 853. Eintracht Lüneburg - 854. Eintracht Verden - 855. Eintracht Osterode - 856. Eintracht Göttingen - 857. Eintracht Hildesheim - 858. Eintracht Hannover - 859. Eintracht Braunschweig - 860. Eintracht Lüneburg - 861. Eintracht Verden - 862. Eintracht Osterode - 863. Eintracht Göttingen - 864. Eintracht Hildesheim - 865. Eintracht Hannover - 866. Eintracht Braunschweig - 867. Eintracht Lüneburg - 868. Eintracht Verden - 869. Eintracht Osterode - 870. Eintracht Göttingen - 871. Eintracht Hildesheim - 872. Eintracht Hannover - 873. Eintracht Braunschweig - 874. Eintracht Lüneburg - 875. Eintracht Verden - 876. Eintracht Osterode - 877. Eintracht Göttingen - 878. Eintracht Hildesheim - 879. Eintracht Hannover - 880. Eintracht Braunschweig - 881. Eintracht Lüneburg - 882. Eintracht Verden - 883. Eintracht Osterode - 884. Eintracht Göttingen - 885. Eintracht Hildesheim - 886. Ein

SA-Schießmeisterschaften beendet

Die Reichsschießmeisterschaften der SA in Schießen wurden am Sonntag in Jula-See abgeschlossen...

Zwei deutsche Siege im Wasserball

Erfolge beim Hamburger Schwimmfest - Große Leistungen auch im Schwimmsport

Im neuen Einsatzdiplom Sommerbeim am Sonntag das zweite Schwimmfest, in dessen Mittelpunkt die beiden Wasserballspiele mit Holland und Belgien standen...

Ciclo Bergpreis auf der Großlockenstraße

Der Große Bergpreis von Deutschland für Frauen und Männer, dessen Termin auf den 25. August festgelegt wurde...

Auslands-Radsport

Eine deutsche Beteiligung wurde auf der Pariser Triumpheparade der Großen Preis des Amoyischen Radfahrerverbandes...

Ramen-Hygiene

reun hat danach alle Anstalt, als zweiter Schritt Frankreich neben dem Bundesminister Kommissar...

Deutscher Tischtennis in Halle

Am Tischtennis-Vereinsspiel Anfang am Sonntag in Halle bei West-Deutsche überaus den Reichsbahn-Turn und Sportverein Halle im Gesamt...

Gauppennachrichten der Gebiete in Halle

Am 19. bis 21. August werden die schon beendeten, die Kampfe um die Gauppennachrichten der SA...

Deutsche Ruderer in Luzern siegreich

Mit der harten Beteiligung aus Italien und einigen Booten aus Deutschland war die internationale Rudervereinigung auf dem Ruderfest bei Luzern...

Reichs-Schwimmfesten in Meran

Die Kampfe um die Reichs-Schwimmfesten 1938 wurden dem italienischen Ruderer bei Meran...

Die deutsche Wasserball-Mannschaft

für die sich in der Zeitungs-Ausgabe (Halle) und Siegemann (Berlin) qualifiziert haben...

Ein Epitaph des deutschen Sports

für die sich in der Zeitungs-Ausgabe (Halle) und Siegemann (Berlin) qualifiziert haben...

Die „Reichs-Deutsche“ als einzige deutsche Teilnehmer

in der Welt, den er bereits 1935 und 1936 innehatte...

Montag, 25. Juli 1938

„Keine Anzeigen“ von Privat zu Privat werden nur einseitig (22 mm breit) veröffentlicht...

Kleine Anzeigen

Montag, 25. Juli 1938

Praktische Geschenke Couch 59,- 78,- 95,- Gebirg Jungblut, Albrecht-Offene Stellen

Suche sofort Hausmädchen Sanator Friedrichsbrunn Dr. Storkor

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 3-4-Zimmer-Wohnung

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 15-20 Jahre alt, bieder, auf diesem Wege

Es rächt sich, wenn man am falschen Ende spart

Nicht 1000 Nicht 2000 Nicht 3000 über 20000

Zwei Bäckergehilfen zum sofortigen Antritt

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 3-4-Zimmer-Wohnung

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 15-20 Jahre alt, bieder, auf diesem Wege

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 15-20 Jahre alt, bieder, auf diesem Wege

Es rächt sich, wenn man am falschen Ende spart

Nicht 1000 Nicht 2000 Nicht 3000 über 20000

Zwei Bäckergehilfen zum sofortigen Antritt

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 3-4-Zimmer-Wohnung

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 15-20 Jahre alt, bieder, auf diesem Wege

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 15-20 Jahre alt, bieder, auf diesem Wege

Es rächt sich, wenn man am falschen Ende spart

Nicht 1000 Nicht 2000 Nicht 3000 über 20000

Zwei Bäckergehilfen zum sofortigen Antritt

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 3-4-Zimmer-Wohnung

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 15-20 Jahre alt, bieder, auf diesem Wege

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 15-20 Jahre alt, bieder, auf diesem Wege

Es rächt sich, wenn man am falschen Ende spart

Nicht 1000 Nicht 2000 Nicht 3000 über 20000

Zwei Bäckergehilfen zum sofortigen Antritt

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 3-4-Zimmer-Wohnung

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 15-20 Jahre alt, bieder, auf diesem Wege

Suche für nach Halle verziehenden Beamten 15-20 Jahre alt, bieder, auf diesem Wege

Es rächt sich, wenn man am falschen Ende spart

Nicht 1000 Nicht 2000 Nicht 3000 über 20000

E. C. Christophé:

Die Antwort

Fritz Gundel fiel seit je aus der Rolle, deshalb wunderte sich niemand in der Registrierung, daß der Personalchef ihn persönlich zu sprechen wünschte.

Fritz Gundel war noch nie ein Freund von Traurigkeit gewesen, deshalb pfiff er sich ein, als er den Telefonanruf aus dem Personalbüro bekam, tippte auf Zulage, klopfte seine Abenddeckel zu und schritt die Treppe hinab.

Etwas später betrat er in Begleitung des Sachbearbeiters das Zimmer des Chefs.

Der deutete schweigend auf einen Stuhl, nachdem er ein Aktenstück, in dem seine Zeitung lag, angeklappt hatte.

Ein Stuhl mit den Augen und der Sachbearbeiter begann:

„Herr Gundel“, sagte er, „Ihr vorgeschlagene Dienstreise ist zu Ihren Gunsten, daß Ihr Lebenslauf sich nicht mit den Fiktionen verträgt, die Ihnen als einem Mann zuzumessen, der in der Registraur unseres Amtes eine ganz bestimmte Stellung einnimmt. Was haben Sie dazu zu sagen?“

Gundel blinzelte mit plötzlich etwas farr gewordenen Augen erst den Sachbearbeiter, dann den Chef an.

„Und so einen Witzsin glauben Sie?“ fragte er in maßlosem Entsetzen.

Der Chef zog die Augenbrauen etwas in die Höhe. „Ob wir etwas glauben oder nicht, ist ganz gleichgültig“, antwortete er mit Schärfe, „man hat uns etwas angedeutet und wir haben die Pflicht, der Anzeige nachzugehen. Im übrigen möchte ich Sie bitten, Herr Gundel, solche Ausdrücke wie Witzsin in diesem Raum zu unterlassen!“

Fritz Gundel preschte die Lippen aufeinander.

„Nehmen Sie fort“, befahl der Personalchef seinem Sachbearbeiter.

Der Sachbearbeiter fuhr fort: „Man hat schließlich, daß Sie sich in der letzten Zeit in merkwürdiger Gesellschaft befanden...“

„Sie sind, wie wir aus den Akten wissen, seit bald fünfundsiebzig Jahren verheiratet, Herr Gundel“, unterbrach der Personalchef seinen Sachbearbeiter, „es schied sich nicht, mit fremden Frauen auf der Straße zu sitzen. Einer Ihrer Kollegen schützte sich durch dieses Verhalten in seiner Sittlichkeit verletzt. Er hielt die Würde unseres Amtes bedroht, wenn Sie nicht wieder auf den rechten Pfad der Jugend zurückkehrten.“

Fritz Gundel klopfte mit den Fingern wie ein Krokodil. Aber da stieg aus ihnen die verhängnisvolle Frage an sein Herz:

„Ich frage Sie hierüber ausdrücklich, Herr Gundel, entspricht die Anzeige, daß Sie mit einer jungen Frauensperson, die nicht Ihre Frau und antwortend Angeheime in einem großen Industriewerk ist, untergebracht durch die Straßen gehen, den Zufahren?“

Der Personalchef funkelte durch seine Brille und der Sachbearbeiter hielt den Kopf gerade. Ja oder nein, das war jetzt hier die Frage.

Fritz Gundel hatte einen knarrenden Kopf. Er kämpfte mit sich selbst. Aber dann hob er den Blick frei empor. „Ja“, sagte er leise, „was angezeigt wurde, stimmt. Neulich waren wir sogar im Kino.“

Der Personalchef rief einen kleinen, fetteren Ton aus, der klang, als beabsichtige ein nicht mehr ganz junges, aber jähres Oubli eines pflüchtigen Todes zu sterben. In den Augen des Sachbearbeiters glänzte der Triumph.

Der Fahrer in Bayreuth



Am Sonnabend traf der Führer und Reichskanzler in Bayreuth ein, um an der Eröffnung der Bayreuther Festspiele teilzunehmen, die am Sonntag mit der „Ariston“-Aufführung eingeleitet wurden. Hier sieht man den Führer im Park des Hauses Wahnfried in Bayreuth zusammen mit Frau Winifred Wagner und Wieland Wagner. (Scherl-Bilderdienst-M.)

„So“, sagte er, „Sie geben also alles zu?“

„Gewiß“, erwiderte Fritz Gundel und starrte zu Boden.

„Auch“, schloß der Sachbearbeiter seinen Vortrag, „daß diese junge Frauensperson Sie neulich im Park umarmt hat und gesagt, ich danke die herzlich für das schöne Armband? Auch diesen Satz geben Sie zu?“

„Auch diesen Satz“, bestätigte Fritz Gundel, „Sie laute sogar noch ein Wort hinterher.“

„Das interessiert uns weiter nicht“, schloß der Sachbearbeiter seine Akten, „Sie werden das Weitere von uns hören.“

„Vielleicht interessiert Sie dieses Wort doch, es kommt manchmal auf ein Wort an“, beharrte Fritz Gundel eigenfinnig.

„Ahn, dann sagen Sie es uns meinetwegen“, knurrte der Personalchef ungedulig, „wie hieß das Wort?“

„Papa“, lächelte Fritz Gundel, „ich danke die herzlich für das schöne Armband, Papa, sagte meine Tochter neulich. Sie ist nämlich zwanzig Jahre alt und Stenotypistin in jenem großen Industriewerk, von dem Sie vorhin sprachen.“

Der Personalchef und sein Sachbearbeiter atmeten tief auf.

„Aber jetzt“, sagte Fritz Gundel und erhob sich zu gomer Vänge, „ich sind Sie wohl so freundlich und nennen mir auf der Stelle den Namen, der die Anzeige erstattet hat. Aber was es?“ Dabei funkelten seine Augen so drohend, daß der Personalchef es für geraten hielt, etwas mehr hinter seinen Schreibtisch zu rücken.

„Es war...“, flüchelte der Sachbearbeiter, „es war, es tut uns ja leid, aber es war eine anonyme Anzeige.“

„So“, knurrte Fritz Gundel, „Jo. Also eine anonyme Anzeige. Und der muß ja von amüsieren nachgegangen werden, auch wenn

es sich um einen Mann handelt, den man lange genug kennt. Wissen Sie, meine Herren, neulich war ich mit meiner Familie im Theater. Ich habe da ein Stück gesehen, und einen Mann in diesem Stück erlebt, dessen Antworten auf viele Fälle des menschlichen Lebens passen, wie die Faust aufs Auge. Auch auf diesen Fall. Wissen Sie, wen ich meine?“

Die beiden Herren nickten es wohl, aber da sie beharrlich schwiegen, sagte Fritz Gundel laut, ehe er die Tür hinter sich aufschmetterte: „Ich meine Götz von Berlichingen, meine Herren.“

Wanzen sind keine Haustiere

In den Straßen von Berlin kann man, wie die „TAZ“ schreibt, zur Zeit ein kleines Auto treffen, das die wahrhaft lästliche lapidare Aufschrift trägt: „Wanzen sind keine Haustiere.“ Man hätte übersehen sehen und nicht, daß es der Vorkriegsbesitzer einer Desinfektionsgesellschaft ist, die mit diesem Slogan für ihre Firma wirbt. Man ist überrollt und lacht: Hier ist einmal ein Mann, der Humor in die Werbung bringt. Sicher haben ihm erstklassige Freunde nacher abgeraten. Aber diese schätzenswerte Mann hat sich vom Wege des Humors nicht abbringen lassen. Mit Recht, denn kein vernünftiger Mensch nimmt ja an, daß die Berliner bisher die kleinen pflanzlichen schwarzen Tiere mit Weizenflüchsen und Wanzen auf die gleiche Stufe gestellt haben. Sieht man sich amerikanische Neclamen an, so nimmt man immer wieder mit Vergnügen wahr, mit wieviel Humor und guter Laune dort gearbeitet wird.

Der flinke Chinese Ein Montag hat in seinem neuesten Buch die verschiedenen Nationen auf ihre feilschen Eigenschaften hin tabuliert, und was den Humor betrifft, so gibt er den Chinesen und Franzosen drei Punkte, den Engländern und Amerikanern zwei, den Deutschen und Japanern und den Russen nur einen Punkt. Nur fragt man sich zwar, ob diese kleine Hypothese in der vor Deutschen im übrigen sehr gut aufgenommen) richtig definiert ist, und ob unter anderem nicht der deutsche

Humor von Abraham a Santa-Clara bis Morgenstern doch etwas verkannt wird. Immerhin etwas mehr Bekanntheit im höchsten Maße finden wir nicht schaden. Dann würde der oft zitierte Fall nicht mehr so leicht eintreten, daß ein Autor, der eine Novelle über eine troddigen Bühnenrevue schreibt, nun von Tausenden burlesk gelächelt, aber international Bühnenrevueoren zornenbrannt zur Rechenschaft gezogen wird.

Dann würde man sich im Straßenverkehr beispielsweise nicht mehr so häufig anbrüllen, sondern eine verfahrenere Situation mit einem Biss wieder in die rechte Weis bringen, während man jetzt zuweilen das Gefühl hat, daß die einigen Menschen mit Humor die Verkehrsregeln sind. Diese modernen einen Fahrer, der bei rotem Licht zu weit auf die Kreuzung fuhr, zuweilen auf seinen Fehler aufmerksam, indem sie sagen: „Sie, Herr Doktor, passen Sie auf, daß Ihnen die Lampe nicht auf den Kopf kommt“, womit sie nicht nur eine nachhaltigere Wirkung erzielen, sondern auch ihre Heberlegenheit beweisen. Denn in der Tat: Humor ist Heberlegenheit. Der stittliche Ernst ist eine schöne Sache. Aber wenn er überlesen ist, kann er sich auch mit Humor äußern, mit Humor, diesem wahrhaftem Del der Lebensart. Wir sollten es uns abgewöhnen, von vornehmern heitere Menschen für oberflächlich und ernde für „sich“ zu halten. Denn in der Wirklichkeit ist meist das Umgekehrte richtig.

Die Polizei sucht einen Aufräuber

Die Polizei in Fort Worth im amerikanischen State Texas ist auf der Suche nach einem eigenartigen Verbrecher. Dieser „Gangster“ feigt jede Nacht durch die Schlafzimmertenster der Schönen der Stadt. Er ist aber weder auf Menschenraub aus, noch reizen ihn die festbaren Nummern. Das einzige, was er sieht, sind Klisse. In einer Woche wurden sechs der schönsten jungen Mädchen dadurch aus dem Schlaf geschreckt, daß sie plötzlich sanfte Klisse verhierten. Neben ihrem Bett fand man jedes ein hübscher junger Mann, der bei ihrem Erwachen fluchtartig das Zimmer verließ. Die Mädchen erklärten, daß der Mann gut gekleidet war und bestimmt ein „Gentleman“ sei. Die Schönen der Stadt schlafen daher jetzt trotz sommerlicher Hitze bei fast geschlossenen Fenstern und Türen.

Der Richter als Schankwirt

Der Richterliche verwandelte sich bei einer Gerichtsverhandlung in Chicago in einen Wirt, der würdige Gerichtssaal in eine Bierwirtschaft und der Richter in einen Wirt, und zwar in einen vorbildlichen... Angeklagt waren nämlich acht Schankwirte, denen zur Zeit gefast wurde, ihre Schankwirtschaften schließlichen Einwohnern von Bier betrogen zu haben. Die Schankwirte hatten, wie die Jungen befanden, einen riesenhaften „Zehnter“ auf dem Bier gelassen, so daß die Gäste in Wirklichkeit mehr Schamm als Flüssigkeit erhielten. Als in der Verhandlung darüber getritten wurde, wieviel Schamm ein Glas

Hier haben dürfte, holte der Richter eine Reihe von Gläsern und mehrere Flaschen einschalteten Bieres unter dem Richterliche hervor und erklärte feierlich: „Ich werde Ihnen jetzt einmal Unterricht im richtigen Einsehen von Bier geben!“ Er gab zwölf Glas Bier ein und demonstrierte, wie hoch der „Zehnter“ sein dürfe. „Diese Bestimmung“, sagte er dann wieder geistreich hinzu, „wird, solange ich, mit Kamer sein als Bestrafung. Das Verfahren wird daher eingestellt.“ — Wertenswerter ist einmal die Sachkunde des Richters, zum anderen die Tatsache, daß er so schnell die zur Demonstration notwendigen Biermenge bei der Hand hatte...!

Ein trauriges Nachspiel zu Hughes Flug um die Welt

Als die amerikanischen Flieger um die Welt unter ungeheurer Jubel in New York empfangen wurden, gab es nur eine Person, für die der große Erfolg zum Anlaß tieferer Trauer wurde: die reisende Eleanor Douglas, die junge Frau von Edmund Land, dem Mechaniker des Flugzeugs. Nachdem sie fast vier Tage in begrifflicher Angst um den Ausgang des Unternehmens angebracht hatte, wurde sie gerade in dem Augenblick der Landung in New York von einer heiligen Verrenterfreis ergriffen. Als sie dank den Bemühungen einiger Kerse, die auf dem Flughafen anwesend waren, wieder zu sich kam, wollte sie zu dem Flughafen eilen, um den Bräutigam zu umarmen. Aber Land blieb sie zurück und erklärte: „Wie und nimmer werde ich eine Frau heiraten, die so wenig harte Nerven hat.“ Das junge Mädchen lief bei diesen Worten zum zweitennmal in Ohnmacht. Die amerikanischen Blätter, die diese Episode erzählen, behaupten, daß die Verlobung tatsächlich zurückgegangen ist.

Schneewittchenmode in USA

Der große Erfolg von Walt Disneys Trickfilm „Schneewittchen“ in den Vereinigten Staaten hat dort zu einer Schneewittchenmode geführt. Es gibt jetzt dort Schneewittchen-Handtücher, Schneewittchen-Kinderwäsche, Schneewittchen-Prinzen, Schneewittchen-Macaroni, Schneewittchen-Käse, Schneewittchen-Butter und sogar einen Schneewittchen-Büffel. Auch ein paar Geschäfte in New York haben den Namen Schneewittchen angenommen. Die Zahl dieser Schneewittchennamen befindet sich noch immer im Ansteigen.

Die kürzeste Fabel der Welt

Einmal haben Kinder einen weisen Mann, eine Geschäfte zu erzählen. Der Weise war mit seinen Gedanken beschäftigt und die Kinder störten ihn ein wenig. Gleichwohl mochte er ihnen ihre Bitte nicht abschlagen. Also sprach er:

„Nun gut, dann will ich euch eine kleine Fabel erzählen, die kürzeste dabei der Welt. Einmal laute der Punkt: Ich will auch etwas sein, und er lies sich auf. Da wurde er eine Null.“ Franz Schauwecker.

Ein neuer Versuch in Hollywood

In den Hollywooder Filmstudios ist ein neuer Versuch entstanden. Es handelt sich um den sogenannten „Frühholzer“. Dieser Mann muß natürlich Früchte mit Glacérun und Wachs überziehen, damit sie in der Photographie naturgetreuer wirken.

Eine Steuer für späte Heimkehrer

Der Magistrat der kleinen ingolstädter Stadt N u m a hat eine neue Steuer erfunden. Es handelt sich um eine Steuer auf späte Heimkehrer. Jeder, der sich nach 12 Uhr in einer Schankwirtschaft oder in einem Café aufhält, muß auf der Stelle die neue Steuer zahlen. Die Stadtverwaltung hat zu diesem Zweck eine uniformierte Patrouille geschickelt.



Die ersten Auslandsdeutschen für Breslau kamen aus Rumänien. Am Sonnabend trafen in Breslau die ersten auslandsdeutschen Teilnehmer an Deutschen Turn- und Sportfest aus Rumänien ein. Reichsleiterführer von Tschanauer und Osten begrüßte die auslandsdeutschen Gäste am Bahnhof. (Scherl-Bilderdienst-M.)

